

# WIRT- SCHAFT ZUG



## PRÄSIDENTEN- WECHSEL

Kurt Erni übergibt nach drei Jahren an Roland Staerke

Seiten 20 und 21

## BERUFSBILDUNG

Die Berufsveranstaltungen waren erneut ein Grossefolg

Seiten 13 und 15

## ZUGER KMU FRAUEN

Die Zuger KMU Frauen schauen auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Seite 23

Offizielles Publikationsorgan des Gewerbeverbandes des Kantons Zug

Zu Hause sein – genau hier!



## RIBETSCHI PARK

Ab Sommer 2017 starten wir mit dem Neubauprojekt Ribetschi Park in Immensee, Kanton Schwyz. An erhöhter Aussichtslage, fantastische Aussicht auf den Zugersee und die umliegende Bergwelt. In 5 verschiedenen Gebäudetypologien werden insgesamt 80 Eigentumswohnungen und 4 Villen realisiert.



Vier individuelle Villen – 5½ Zimmer bis 7½ Zimmer, jede Villa ein Unikat an modernster Architektur ab Fr. 2.750.000.–

2 ½-Zimmer-Wohnungen ab Fr. 565.000.–

3 ½-Zimmer-Wohnungen ab Fr. 900.000.–

4 ½-Zimmer-Wohnungen ab Fr. 1.215.000.–

5 ½-Zimmer-Wohnungen ab Fr. 1.365.000.–

Besuchen Sie uns in unserem Showroom – hier steht Ihnen das Verkaufsmodell 1:200 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch:



VAREM DEVELOPMENT AG

Calendariaweg 2

6405 Immensee

**Ruth Schmid, Tel. 041 566 76 76**

E-Mail: [r.schmid@varem.biz](mailto:r.schmid@varem.biz)

[www.ribetschipark.ch](http://www.ribetschipark.ch)

[www.varem.biz](http://www.varem.biz)



Alle News auf  [www.ekz-zugerland.ch](http://www.ekz-zugerland.ch)

let's go  
**shopping**

**top  
erreichbar**



**MIGROS**  
plus 50 Shops



**zugerland**  
Shopping in Steinhausen

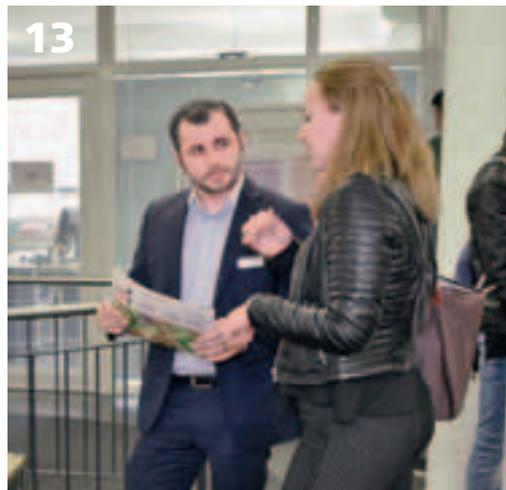
**Titelbild.** Roland Staerkle, neuer Präsident des Gewerbeverbandes des Kantons Zug.

## RENOVIEREN

Häuser sind nicht für die Ewigkeit gebaut. Es kommt der Tag, wo sich der oder die Eigentümer Gedanken machen müssen, ob das Dach, die Gebäudehülle noch dicht sind, die Fassade einen neuen Anstrich benötigt. Aber auch Wohnräume brauchen einen neuen Anstrich, Küchen wollen erneuert oder neu gebaut werden. Wir haben mit Fachleuten gesprochen und sie um Ratschläge gebeten.



4



13

## LEHRSTELLENMARKT

Der Zuger Gewerbeverband hat in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung und dem Amt für Berufsberatung im Berufsinformationszentrum in Zug, besser bekannt unter dem Kürzel BIZ, den ersten Zuger Lehrstellenmarkt organisiert. Alle waren mit den gemachten Erfahrungen sehr zufrieden.

## KMU FRAUEN

Die Lunchs mit anschliessendem Referat sind bei den Zuger KMU Frauen äusserst beliebt. Auf grosse Echo stiessen dabei das Referat von Ebba Weidenmüller zum Thema «Mitarbeiter und Motivation» – 34 Damen und erstmals auch Herren, das ist ein neuer Rekord. Daniel Stuber (Bild) widmete sich in seinem Referat dem Unterschied zwischen Wichtigem und Dringendem. Aber auch die Workshops und gemeinsamen Anlässe boten Gelegenheiten, sich auszutauschen.



23



Kurt Erni

Der ehemalige Präsident des Gewerbeverbandes des Kantons Zug hat das Wort

## LIEBE LESERINNEN UND LESER

Vor drei Jahren habe ich das Präsidium des Gewerbeverbandes des Kantons Zug übernommen. Ich war mir bewusst, dass ich dabei nicht nur auf die Hilfe der Politik, sondern auch der Mehrheit der Zuger Betriebe sowie der Zuger Bevölkerung angewiesen sein würde. In einem ersten Fazit darf ich nun feststellen: Insgesamt wurde ich nicht enttäuscht. Und dafür möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken. Ich werde mich gerne an diese Zeit, an die vielen Gespräche und Kontakte erinnern.

Ein wichtiges Anliegen von mir war, die guten Rahmenbedingungen zu erhalten. Dafür haben wir uns vom Gewerbeverband in zahlreichen Vernehmlassungen und kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen eingesetzt. Bei vielen Fragen haben wir Mehrheiten gefunden, bei einigen sind wir gescheitert.

Die Schule und das Ausbilden von Lehrlingen sowie die Weiterbildung von Mitarbeitern waren weitere Anliegen von mir und meinen Kollegen im Vorstand. Wir Gewerbetreibende und KMUs sind auf gut ausgebildete Berufsleute angewiesen. Ich habe mich immer für die Berufslehrestark gemacht. Persönlich finde ich das duale System immer noch die beste Bildung für Lernende.

Zum Wohle des Zuger Gewerbes habe ich versucht, mich für seine Anliegen einzusetzen, und hoffe, ich konnte einiges bewegen. Jetzt übergebe ich mein Amt in neue Hände und hoffe, dass der Gewerbeverband weiterhin erfolgreich ist.

*Kurt Erni*



Mit einem Ausbau des Dachstocks kann man deutlich mehr Wohnfläche gewinnen. Ein Vorschlag von Daniel Abt

# MEHRWERT SCHAFFEN DANK SANIERTEM DACH

Wohnhäuser sind nicht für die Ewigkeit gebaut. Nach rund 40 Jahren müssen Sie sich fragen: Ist das Dach noch dicht? Wie steht es um die Gebäudehülle? Kann ich eine Küche auch teilerneuern und wenn ja, wie muss ich vorgehen? Fachleute raten, Eingriffe nicht isoliert vorzunehmen. Wir haben bei verschiedenen Firmen nachgefragt.

Unser Haus ist rund 35 Jahre alt. Heisst dies nun für das Hausdach, dass wir unbedingt sanieren müssen?

**Erwin Bortis, Bortis Dächer und Fassaden, Baar:** Mindestens 40 Jahre lang soll ein Dach vor Regen, Wind und anderen Witterungseinflüssen schützen. Und weil es ebenso den Wärmeaustritt nach oben unterbinden kann, wird über denselben Zeitraum ein ausgeglichenes Wohnklima garantiert.

Das heisst, wir können noch zuwarten?

**Erwin Bortis:** Undichte Stellen und andere Mängel werden häufig erst entdeckt, wenn Materialien und Konstruktionen nicht mehr funktionstüchtig sind. Eine Dachsanierung ist mit Vorteil nicht isoliert von einer Erneuerung des gesamten Wohnhauses zu konzipieren. Denn die hohen bauphysikalischen Qualitäten garantieren Dach, Wand und Fenster vor allem im Verbund. Bauliche Eingriffe am Dach lassen sich problemlos mit Arbeiten an der Fassade kombinieren und reduzieren den finanziellen Aufwand.

Wenn ich mich mit einer Dachsanierung befasse, liegt es doch nahe, auch über einen Dachstockausbau nachzudenken. Kann jeder und jederzeit den Dachstock ausbauen?

**Daniel Abt, Abt Holzbau AG, Baar:** Ob und wie ausgebaut werden darf, hängt grundsätzlich von der Bauordnung der jeweiligen Standortgemeinde ab. Dass im Rahmen einer energetischen Sanierung des Daches (Isolieren) eine neue Innenverkleidung angebracht wird, ist naheliegend. Nicht verboten ist, dass diese auch «wohnlichen» Charakter haben kann. Oft befindet sich der Ausbau von bestehenden Dachstöcken zu Wohnraum in einem rechtlichen Graubereich. Jedes Projekt muss individuell beurteilt werden, dafür steht Ihr Holzfachmann gerne zur Verfügung.

Mit dem Dachstockausbau kann ich mehr Wert und mehr Wohnfläche generieren.

**Daniel Abt:** Bei Stelldächern gewinnen Sie bereits durch den Einbau einer Dachlukarne deutlich mehr nutzbare Fläche. Noch mehr Raum schaffen Sie durch eine Dachaufstockung oder durch einen Anbau. Lassen Sie sich beraten.

Muss man aus dem Haus oder der Wohnung während der Bauphase ausziehen?

**Daniel Abt:** Durch den hohen Vorfertigungsgrad lassen sich die Projekte innert kurzer Zeit realisieren. Die nicht direkt betroffenen Räume können während der Bauphase normal genutzt werden.

Wie lange dauert so ein Dachstockausbau?

**Daniel Abt:** Nach dem Erhalt der Baubewilligung beginnen wir mit der Ausführungsplanung und anschliessend mit der Elementproduktion. Die vorgefertigten Elemente werden dann meistens innerhalb eines Arbeitstages versetzt. Am Folgetag wird die Dichtigkeit des Gebäudes wiederhergestellt, damit anschliessend die Fassade und der Innenausbau in Angriff genommen werden können. Weitere Ausführungen zu Dachstockausbauten auf den Seiten 12/13.

Wir möchten vor dem Streichen unserer Wohnung noch eine Wand einziehen. Macht dies auch der Maler?

**Arno Matter, Malermeister in Baar:** Grundsätzlich erstellen Gipser oder Baufirmen Wände. Unsere Unternehmung organisiert nebst den eigenen Arbeiten, als Dienstleistung, auch sämtliche anderen Arbeiten, von der Planung bis zur Baureinigung. Somit haben unsere Kunden nur einen Ansprechpartner und müssen sich nicht um die Koordination/Termine kümmern.

Freunde von uns haben einzelne Zimmer ihrer Wohnung in verschiedenen Farben neu malen lassen? Macht dies Sinn? Was raten Sie?

**Arno Matter:** Individuelle Gestaltungen erhöhen die Qualität des Raumgefühls enorm. Dabei sind sie auf die jeweilige Nutzung der Räume auszulegen. Zudem können zum Beispiel Magnetwände oder akustische Massnahmen integriert werden. Als Basis dient jeweils ein Beratungsgespräch mit dem Maler.

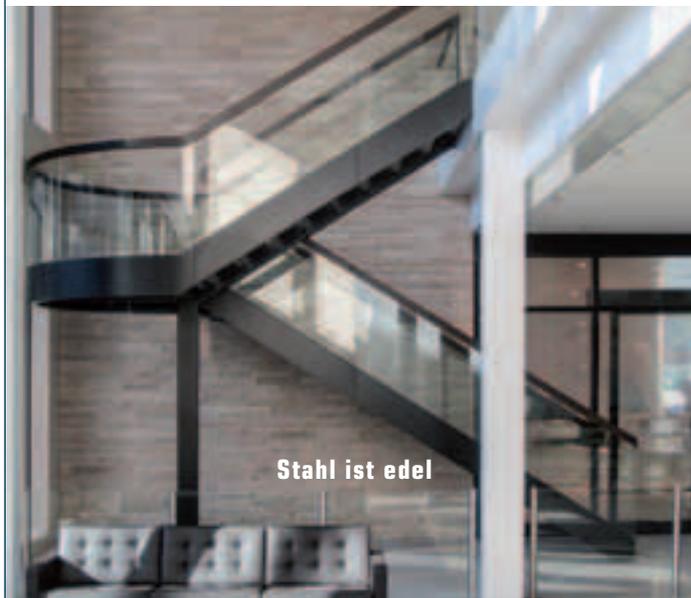
Wir haben unsere Wohnung renoviert und überlegen uns, das Wohn-/Esszimmer neu einzurichten. Lohnt sich für mich als «kleinen Kunden» der Gang zum Spezialisten, also zum Inneneinrichter?

**Isidoro Celentano, Bruno Wickart AG, Zug:** Die eigene Wohnungseinrichtung sollte nicht dem Zufall

# A C K L I N

M E T A L L U N D  
S T A H L B A U

Acklin Metall- und Stahlbau AG  
Industriestr. 59, 6300 Zug  
Tel. 041 761 82 15, [www.acklin.ch](http://www.acklin.ch)



Stahl ist edel

GH  
GUBEL HOF  
CITY CENTRE LIVING



**Zu vermieten top zentral in Zug:**  
Gewerbe- und Ladenflächen in neu entstehendem Gebäude,  
neben Laubenhof und Nähe Metalli, per Frühjahr 2018.  
Flexible Flächen ( Edelrohbau ) zwischen 160 – 1200 m<sup>2</sup> mit Mezzanin.



+41 (0) 58 442 30 00  
[www.gubelhof.ch](http://www.gubelhof.ch)

individualität  
ist für uns  
norm



Aktuell  
Frühlings-  
aktionen ab  
Ausstellung



Unsere Produkte sind genauso individuell wie Sie – unsere Kunden.  
Schweizer Qualitätshandwerk hat bei uns seit 50 Jahren Tradition.  
Sie finden bei uns individuelle Schränke, Garderoben, Sideboards  
und weitere Produkte nach Mass für Ihren Wohnraum.

Alpnach Norm-Schränkelemente AG | Alte Steinhauserstrasse 1 | 6330 Cham  
Telefon 041 741 56 41 | [cham@alpnachnorm.ch](mailto:cham@alpnachnorm.ch) | [www.alpnachnorm.ch](http://www.alpnachnorm.ch)

alpnach  
norm

überlassen werden. Einrichten ist zugleich Ausdruck der eigenen Persönlichkeit, ein Zu-sich-Sorge-tragen, indem das eigene Zuhause einen der wichtigsten Orte ausmacht, wo aufgetankt und losgelassen werden kann. Speziell das Wohn- und Esszimmer bildet mehrheitlich den Mittelpunkt des Zusammentreffens und Genießens. Wir achten auf das optimale Verhältnis von Raum, Materialien und Strukturen, Formen, Farben, Licht und Objekten. Diese Stimmigkeit lenkt die Aufmerksamkeit und Energie. Wo es stimmt, entsteht eine wohlthuende Atmosphäre. Diese bringt nicht zuletzt Inspiration, Unterstützung oder ganz einfach DAS Wohlgefühl.

Worauf soll ich dann besonders achten? Gibt es da Merkmale?

**Isidoro Celentano:** Bei der Einrichtungsberatung für Ihre Wohnung geht es immer auch um optimale Raumnutzung. Das Einrichten einer neuen Wohnung oder eines Hauses ist zeitaufwendig. Zudem braucht es ein geübtes Auge sowie Kenntnisse von Farben und verschiedensten Materialien. Bei uns werden zum Beispiel die Möbel nicht losgelöst von der Umgebungssituation ausgesucht. Bereits von Anfang an wird das Farbkonzept bis hin zur Lichtplanung berücksichtigt. Bei der professionellen Einrichtungsberatung für die Wohnung geht es ausschliesslich um das Wohlbefinden jedes einzelnen Kunden. Wir besprechen, welche Funktion die einzelnen Räume haben, welche Möbel Sie weiterhin begleiten sollen und inwiefern Neuanschaffungen geplant sind. So arbeiten wir heraus, was zu den momentanen Bedürfnissen passt, welche Farbgestaltung am besten zusagt und was konkret verändert respektive optimiert werden soll.



Ein Sideboard aus dem Haus Stuber Team AG

Wir beschäftigen uns mit dem Kauf einer Immobilie. Wenn wir die Finanzen mal weglassen, was spricht aus Ihrer Sicht für ein Haus, was für eine Eigentumswohnung?

**Daniel Stalder, Leiter Marketing und Verkauf Aula AG, Cham:** Das Einfamilienhaus bietet ein maximales Mass an Individualität und Privatsphäre. Der Einfamilienhausbesitzer ist sein eigener Herr und Meister und muss sich nicht mit einer Stockwerkeigentümergeinschaft auseinandersetzen. Dies ist insbesondere von Vorteil, wenn es um den Unterhalt und Renovationen geht. Für viele ist der eigene Garten ein wichtiger Grund für den Kauf eines Einfamilienhauses.

## «EINE EIGENTUMSWOHNUNG SOLL ALTERSTAUGLICH SEIN»

«Die Türe abschliessen und verreisen» ist zwar ein Klischee, beschreibt aber treffend den wichtigsten Vorteil der Eigentumswohnung. Wenn man längere Zeit verreist, muss man sich nicht darum kümmern, wer den Garten giesst. Der wichtigste Vorteil ist jedoch, alle Wohnräume auf einem Geschoss zu haben.

Thema Eigentumswohnung: Worauf sollten wir beim Kauf besonders achten?

**Daniel Stalder:** Ein wichtiger Aspekt beim Kauf einer Eigentumswohnung sollte die Alterstauglichkeit sein. Ein rollstuhlgängiger Zugang zur Wohnung ist ein Muss. Neben der Attraktivität der Lage wie Aussicht und wenig Lärmimmissionen sollten sich öffentliche Verkehrsmittel und Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe befinden.



Blick in die Ausstellung der Bruno Wickart AG

# Seit einem halben Jahrhundert kann man auf uns bauen.



**Aula AG Generalunternehmung**  
Gewerbestrasse 10, 6330 Cham  
Telefon 041 748 748 1  
info@aula.ch / www.aula.ch

Wir lösen alle elektrischen Aufgaben für Sie!



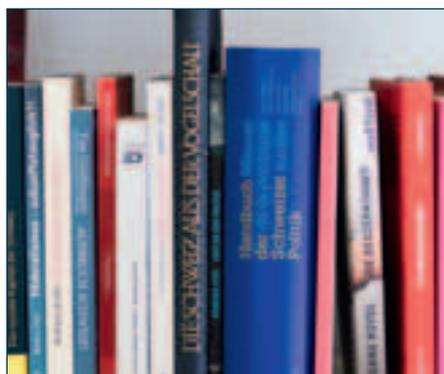
**Elektro Rüegg**

Tel. 041 743 15 15 Fax 041 743 15 13

Elektro Rüegg Zug AG  
Chamerstrasse 89, 6300 Zug

- Bioelektrik
- Elektroplanung
- Elektroinstallationen
- Telekommunikation
- Netzwerke
- Alarmanlagen

info@elektroruegg.ch · www.elektroruegg.ch



doku-zug.ch organisiert am Schweizer Archivtag 2017 eine Wikipedia-Schreibwerkstatt.

Freitag, 9. Juni 2017  
10 bis 22 Uhr

Anmeldungen über  
sybilla.schmid  
@doku-zug.ch

ÖFFENTLICHES | **doku-zug.ch**  
DOKUMENTATIONSZENTRUM

www.doku-zug.ch

von **A** nach **B** mit...

041 712 35 35



info@fries-transporte.ch  
www.fries-transporte.ch



Ihr Spezialist für Umzüge + Transporte



Eine Küche kann auch im Dachstock eingebaut werden.



Kinderzimmer, farbige Wand (Farbton nach Wunsch)

Der Grösse in m<sup>2</sup> wird oft zu viel Bedeutung beigemessen. Viel wichtiger ist eine gute Organisation der Raumanordnung mit wenig Verkehrsfläche. So können auch kompakte Grundrisse eine hohe Wohnqualität bieten.

Unsere Küche ist renovationsbedürftig. Wie soll ich da vorgehen?

**Adrian Werder, Werder Küchen AG, Cham:** Am besten kontaktieren Sie einen Küchenprofi und vereinbaren ein unverbindliches Beratungsgespräch. Sinnvollerweise treffen wir uns direkt im Objekt, damit der Zustand der bestehenden Küche aufgenommen werden kann. Anhand dieses Gespräches können wir dann Änderungsvorschläge machen und eine Offerte erstellen. An einem weiteren Termin, diesmal in der Ausstellung, können wir Ihnen anhand unserer Musterküchen zeigen, was im modernen Küchenbau alles möglich ist.

Kann man Küchen auch teilerneuern?

**Adrian Werder:** Ja natürlich, zum Beispiel durch den Einbau neuer, energiesparender Elektrogeräte. Oder wir können auch neue Bedürfnisse abdecken, wie zum Beispiel einen Steamer einbauen, um Gerichte schonender und gesünder zu garen. Ein neuer Dampfabzug verbessert nicht nur die Qualität der Entlüftung, sondern reduziert ausserdem die Geräusche. Gerade im Gerätesektor hat sich in den letzten 10 bis 15 Jahren viel verändert. Auch die Arbeitsflächen können durch neue, strapazierfähige und reinigungsfreundliche Materialien ersetzt werden. Die Fliesen an der Rückwand werden heute oft durch farbig lackiertes Glas ersetzt.

Was spricht dafür, was dagegen?

**Adrian Werder:** Dafür spricht, dass man mit wenig Aufwand eine Verbesserung seiner bestehenden Küche erreichen kann. Man muss aber aufpassen, dass nicht zu viel in die alte Küche investiert wird.

Was würden sie als Küchenbauer empfehlen?

**Adrian Werder:** Dies muss von Fall zu Fall abgewogen

werden. Wenn zu viele Komponenten der Küche nicht mehr gefallen oder funktionieren, ist es oft sinnvoller, die gesamte Küche zu ersetzen.

Das Stuber Team ist nicht nur im Küchenbau tätig, sondern fertigt auch Bade- und Wohnraumausbauten an. Lässt sich eine Badelandschaft respektive ein Wellnessraum auch in einer Eigentumswohnung verwirklichen? Gibt es dafür einige Anhaltspunkte?

**Gerd Stuber, Geschäftsführer der Stuber Team AG, Rotkreuz:** Ja. Je nach Grösse der Badezimmer oder eines Raumes ist dies gut möglich. Zu beachten ist, dass die nötigen Sanitär-Anschlüsse vorhanden sind. Für Dampfduschen und Sauna arbeiten wir mit entsprechenden Spezialisten zusammen. Wohn- und Schlafräume planen unsere Innenarchitekten zusammen mit den Kunden. So entstehen massgeschneiderte Ankleiden, Büroeinrichtungen usw.

Kann ich bei der Stuber Team AG auch ein einzelnes Möbelstück anfertigen lassen?

**Gerd Stuber:** Selbstverständlich. Wir fertigen Einzeilmöbel wie Sideboards, Tische usw. nach Kundenwünschen an. Auch hier unterstützen wir unsere Kunden in der Gestaltung der Möbel. Materialien werden gemeinsam, individuell ausgesucht. So entsteht ein ganz nach ihren Wünschen gefertigtes Möbel – ein Unikat.

Alpnach Norm wirbt für individuelle Schränke – ist das nicht ein Widerspruch?

**Yves Vonarburg, Filialleiter Alpnach Norm, Cham:** Alpnach Norm ist ein bekannter Name, der für hohe Qualität und individuelle Schrank-Produkte steht. «Individualität ist für uns norm» lautet seit einigen Jahren der Claim. Das heisst: Ein ursprüngliches Norm-Produkt hat sich individualisiert. Heute besteht das Angebot nebst standardisierten Einbauschränken primär aus individuellen Stauraum-Lösungen nach Mass für jede Raumsituation. Das kann jeder Besucher unseres Ausstellungsraums sehen.

# Deklarationspflicht ausländischer Liegenschaften

Publireportage

## Zusammenfassung für Eilige in zwei Sätzen:

Ausländische Liegenschaften und die Erträge daraus müssen in der Schweizer Steuererklärung zwingend angegeben werden. Sie werden in der Schweiz zwar nicht direkt besteuert, sind aber für die Bestimmung des progressiven Steuersatzes massgebend.



von Andreas Hänggi,  
dipl. Steuerexperte,  
dipl. Wirtschaftsprüfer,  
dipl. Betriebsökonom FH,  
Leiter Sitz Zug der Treuhand-  
und Revisionsgesellschaft Mattig-  
Suter und Partner, Zug AG

Aus Nachlässigkeit oder Unkenntnis, aber auch um die Steuerbelastung zu reduzieren, werden im Ausland gelegene Liegenschaften in der schweizerischen Steuerdeklaration oft nicht angegeben. Zwar sind für ausländische Immobilienvermögen und den daraus resultierenden Erträgen in der Schweiz keine Steuern zu entrichten, doch für die Festlegung des progressiven Steuersatzes in der Schweiz sind Liegenschaftswert und Mietertrag oder Eigenmietwert massgebend. Weiter werden Schulden und Schuldzinsen sowie gewisse Sozialabzüge im Zusammenhang mit der Liegenschaft anteilig ins Ausland verlegt und sind in der Schweiz nicht vollumfänglich abzugsfähig. Zusammen mit dem höheren Steuersatz kann die Steuerbelastung aufgrund einer ausländischen Liegenschaft daher deutlich zunehmen.

## Satzbestimmende Berücksichtigung

Hat beispielsweise ein Erwerbstätiger in der Schweiz ein steuerbares Einkommen von 80'000 Franken und besitzt im Ausland eine Liegenschaft mit einem Eigenmietwert von 20'000 Franken, wendet die Steuerverwaltung zur Berechnung der Steuern jenen Steuersatz an, der bei einem Einkommen von 100'000 Franken gültig ist. Effektiv zu versteuern sind zu diesem höheren Satz aber lediglich die 80'000 Franken aus dem in der Schweiz erzielten Einkommen. Bei der Bestimmung der Vermögenssteuer wird genau gleich vorgegangen, wobei viele Kantone keine progressiven Vermögenssteuersätze kennen.

Mit einer straflosen Selbstanzeige können Personen, die ausländische Liegenschaften bis heute nicht deklariert haben, teure Strafsteuern verhindern.



© iStock.com/LemonTreeImages

## Liegenschaftswert und -ertrag

Je nach Wohnsitzkanton erfolgt die Bewertung der ausländischen Liegenschaft unterschiedlich. Liegt ein ausländischer amtlicher Wert vor, stützt sich die Steuerverwaltung meist auf diesen ab. Andere Kantone verlangen hingegen eine Kopie des Kaufvertrages und leiten den Steuerwert daraus ab. Bei Selbstanzeige wird – basierend auf dem Steuerwert der Liegenschaft und gemäss jeweiliger kantonalen Regelung – ein Eigenmietwert berechnet. Effektive Mieteinnahmen müssen anhand von Rechnungen oder Bankgutschriften deklariert werden.

## Schulden und Schuldzinsen

Schulden sowie Schuldzinsen werden nach Lage der Aktiven zwischen der Schweiz und dem Ausland verteilt. Das bedeutet, dass beispielsweise die Hypothek auf dem Einfamilienhaus in der

Schweiz teilweise dem Ausland zugewiesen wird und somit das steuerbare Vermögen in der Schweiz steigt. Gleich verhält es sich mit den Schuldzinsen, die dann teilweise ins Ausland verlegt werden und in der Schweiz nicht mehr zum Abzug zugelassen sind.

## Liegenschaftsunterhalt

Im Ausland anfallender Liegenschaftsunterhalt wird in der internationalen Steuerauscheidung grundsätzlich vom ausländischen Eigenmietwert bzw. vom entsprechenden Mietertrag abgezogen. Eine Übernahme eines negativen Saldos zu Lasten des inländischen Einkommens erfolgt hingegen nicht. Somit fallen überschüssige Aufwendungen der ausländischen Liegenschaft steuerlich ins Leere und werden nur bei der Satzbestimmung berücksichtigt.

## Straflose Selbstanzeige

Da im Zusammenhang mit ausländischen Liegenschaften oft auch ausländische Bankkonten bestehen, steigt wegen des automatischen Informationsaustausches (in Kraft seit 1.1.2017) die Wahrscheinlichkeit, dass die Steuerämter einer nicht deklarierten Immobilie auf die Schliche kommen. Der Link zwischen einem ausländischen Bankkonto und einer Liegenschaft ist schnell hergestellt, weil darüber die Zahlungen für die Immobilie abgewickelt werden. Um eine teure Strafsteuer zu verhindern, sollten Personen, die ausländische Liegenschaften bis heute nicht deklariert haben, die Möglichkeit der straflosen Selbstanzeige nutzen. Wir beraten Sie gerne und zeigen Ihnen die Möglichkeiten und Konsequenzen auf.

[blog.mattig.ch](https://blog.mattig.ch)

## Mattig-Suter und Treuhand- und Partner, Zug AG Revisionsgesellschaft

Schwyz Pfäffikon SZ Industriestrasse 22  
Brig Zug Altdorf CH-6302 Zug  
Bukarest Timisoara Tel +41 (0)41 818 02 00  
Sibiu Sofia zug@mattig.ch  
www.mattig.ch

# EIGENHEIM: SORGENFREIES WOHNEN AUCH NACH DER PENSIONIERUNG

Die Pensionierung bringt viele Veränderungen mit sich – auch beim Einkommen. Eine frühzeitige Planung der finanziellen Situation ist unabdingbar, um den dritten Lebensabschnitt sorglos im eigenen Heim zu verbringen.



Urs Bissig-Deplazes

Die meisten von uns möchten ihren Ruhestand möglichst lange im Eigenheim geniessen, denn in diesem Lebensabschnitt wird das Zuhause vermehrt zum Mittelpunkt des Lebens – und die gewohnte Umgebung besonders geschätzt. Aber meist reduziert sich das Renteneinkommen. Damit Sie die Anforderungen Ihrer Bank zur Tragbarkeit der Hypothek dennoch erfüllen, empfehlen wir, die finanzielle Situation nach der Pensionierung vor Aufgabe Ihrer Erwerbstätigkeit mit Fachpersonen zu prüfen.

## Veränderte Wohnbedürfnisse

Viele Eigenheimbesitzer haben ihre Wohnung oder ihr Haus in jungen Jahren erworben, um ihrer Familie ein passendes Heim zu bieten. Inzwischen sind die Kinder ausgezogen, Zimmer stehen leer, und der Garten muss gepflegt werden. Zudem stehen oft grössere Renovationen an, die finanziert werden müssen. Jetzt lohnen sich grundsätzliche Überlegungen zur Grösse des Objekts und zum Standort: Wohnen Freunde und Verwandte in der näheren Umgebung? Befinden sich Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe? Wie sieht es mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und der ärztlichen Versorgung aus? Fragen über Fragen, die die künftige Wohnsituation beeinflussen können. Generell sind bei Hypothekendarfinanzie-

rungen zwei wichtige Anforderungen zu beachten: Maximalbelehnung nach Pensionierung: Beim Kauf eines Eigenheims sind grundsätzlich mindestens 20 Prozent Eigenmittel erforderlich, wovon 10 Prozent nicht aus BVG-Geldern oder Drittdarlehen stammen dürfen. Bis zur Pensionierung muss die Hypothekarbelastung jedoch auf zwei Drittel des Verkehrswerts amortisiert sein. Insbesondere langjährige Eigenheimbesitzer profitieren von der positiven Entwicklung der Immobilienpreise in den vergangenen Jahren, sodass diese «Hürde» meist keine grösseren Probleme darstellt.

**Tragbarkeit im Alter:** Zudem überprüft die Bank die individuelle Tragbarkeit. In der Regel berechnet die Bank die Zinskosten mit einem kalkulatorischen Zinssatz von 5 Prozent. Trotz oftmals sehr niedrigen Belehnungen kann sich die Tragbarkeitsanforderung von einem Drittel des reduzierten Renteneinkommens als Herausforderung erweisen. Um solche Situationen abzufedern, gibt es verschiedene Möglichkeiten: So können zum Beispiel die Zinssätze mit Festhypotheken abgesichert werden. Oder es wird ein Vermögensverzehr in Erwägung gezogen.

**Zwischenfinanzierung:** Vielleicht ist auch ein Umzug in ein neues Eigenheim eine Möglichkeit. Da sich die Veräusserung des bestehenden Objekts oftmals nicht genau auf das Erwerbsdatum des neuen Objekts abstimmen lässt, sind individuelle Zwischenfinanzierungslösungen erforderlich – eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Bank lohnt sich.

**Unsere Empfehlung:** Eigenheimbesitzer, die sich mit ihrer Pensionierung beschäftigen, sollten die persönliche Situation zusammen mit Fachleuten fünf bis zehn Jahre vor dem geplanten Austritt aus dem Berufsleben durchleuchten. So können – nebst Überlegungen bezüglich der Tragbarkeit – auch die steuerlichen Aspekte frühzeitig in die Planung einfließen.

Urs Bissig-Deplazes, Leiter Marktregion Lorze  
Zuger Kantonalbank



Den Ruhestand möglichst lange im Eigenheim geniessen – das möchten wir alle.

## ANZEIGE

**MOZZATTI  
SCHLUMPF**  
—  
IMMOBILIEN

Mozzatti Schlumpf  
Architekten AG  
Oberneuhofstrasse 8  
6340 Baar

T +41 41 761 55 66  
F +41 41 761 97 60  
info@mozzattischlumpf.ch  
www.mozzattischlumpf.ch



**Möbel**

Schreinerei  
Baumgartner

lbelweg 20, 6300 Zug, T 041 785 40 00  
www.schreinerei-baumgartner.ch

Schreinerei  
Küchenbau

Planung und  
Gestaltung

Ausstellung

**STUBER**  
Räumen ein Gesicht geben

**Wir geben Räumen ein Gesicht**

Stuber Team AG  
Erlenstrasse 1, 6343 Rotkreuz, Telefon 041 799 87 00  
info@stuberteam.ch, www.stuberteam.ch

Besuchen Sie unsere  
Küchenausstellung  
in Allenwinden.

www.speck-schreinerei.ch

speck|schreinerei



**Interkantonale  
Strafanstalt  
Bostadel**

Möbelrestaurationen  
Restaurierung von Flechtstühlen  
Serienarbeiten

Betriebsleiter: Kilian Wicki  
Telefon: 041 757 19 80  
E-Mail: schreiner@bostadel.ch



FÜR SÄMTLICHE PLATZPROBLEME

**BUDGET-SCHRANK**

- INDIVIDUELLE INNENAUSSTATTUNG
- ZUM SUPER BUDGET-PREIS
- VERSCHIEDENE DESIGN-VARIANTEN
- DIVERSE NORMGRÖSSEN

SWISS MADE 

**GÜNSTIG:  
ab 360.-**

**SCHREINER-  
QUALITÄT**

**NUR EIN KLICK ENTFERNT: WWW.BUDGET-SCHRANK.CH**

**KÜCHEN MIT PEP!**  
rinderknecht-ag.ch



**Baar, Lindenstrasse 16  
Telefon 041 763 08 80**

**RINDERKNECHT**  
KÜCHENMANUFAKTUR

## DACHHAUSBAUTEN DER SCHREINER WEISS RAT

**Interessante Umbauten durch den Schreiner lassen sich mit einer hohen Wertschöpfung ganz oben im Haus verwirklichen. Dabei ist es wichtig, die Gegebenheiten im Gebäude und die Bedürfnisse des Kunden zu kennen und umzusetzen.**

Bei manchem Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder auch in denkmalgeschützten Altsiedelhäusern ist unter dem Dach noch eine unvollständig ausgebaute Raumfläche vorhanden. Wirtschaftlich gesehen ist ein Dachraumausbau für den Schreinereibetrieb höchst interessant. Küchen, Fenster, Türen, Schränke und Standardmöbel passen meist nicht in die vorgegebenen unausgebauten Dachräume.

### Wichtige Grundlage ist das natürliche Licht

Damit man sich im Dachraum wohlfühlt, braucht es die richtige Menge von natürlichem Licht. Mit der richtigen Positionierung der Fenster und der Dachfenster durch den Fensterspezialisten wird das Wohlbefinden erheblich verbessert. Durch den Einsatz von individuellen, hochwertigen und schallhemmenden Fenstern kann auf die verschiedenen zukünftigen Raumnutzungen gezielt eingegangen werden. Neben dem natürlichen Licht tragen die jeweilige Farbgebung und die richtige Platzierung der Beleuchtung zum guten Gelingen des Umbaus bei. Durch das Entfernen von Zwischenböden kann ein ganz anderer Raum entstehen. Mit unterschiedlichen Kombinationen aus Holz, Glas und Metall kann der Schreiner eigene Kreationen schaffen und dem Bauherr aufzeigen.

Der Schreiner als Innenausbauer kann hier sein ganzes Können ausspielen. In den Dachschrägen passt meist kein Standardmöbel, und es braucht eine angepasste Lösung. Im Kniestock kann der meist dringend benötigte Stauraum realisiert werden. Anstelle von Trennwänden kann ein Einbauschränk als Raumtrennersatz dienen. Wichtig ist bei jeglicher Art von speziellen Einbaulösungen die Gebrauchstauglichkeit im Alltag. Die im Dachraum eingebauten Werkstücke dürfen in der Bedienung und im Komfort keinen Abstrich zum normalen Einbau aufweisen.

### Kücheneinbau im Dachbereich

Eine Küche im Dachraum stellt hohe Anforderungen an den Schreiner als Planer und Küchenbauer. Die Wunschküche soll praktisch sein, leicht zu reinigen, viel Stauraum und genügend Ablagefläche bieten und gleichzeitig einem hohen ästhetischen Anspruch gerecht werden. Gefragt ist eine gute Planung des Schreiners, um die sechs Arbeitszonen: Vorbereiten, Kochen/Backen, Kühlen, Aufbewahren, Spülen und Entsorgen sinnvoll unter einen Hut zu bringen. Bei der Auswahl der Materialien ist die

### Badezimmer als Wohlfühloase

Die Nasszelle von einst mausert sich zu einem stilvoll ausgestatteten Refugium. Eine Entwicklung, die dem Schreiner entgegenkommt, denn Holz vermittelt genau die Wärme und Behaglichkeit. So verwundert es nicht, dass holz- oder unifarbige Badezimmermöbel und Massivholzabdeckungen mit aufgesetzten Waschbecken viel Gestaltungsfreiraum bieten. Beim Badezimmerumbau geht es nicht nur um sanitäre Installationen. Der Schreiner versucht, das Maximum aus dem Badezimmer herauszuholen und genügend Stauraum zu schaffen. Varianten werden aufgezeigt, wie der Raum mit Möbeln, Dusche und Badewanne aussehen könnte. Die auf Mass hergestellten Bademöbel und Waschtische passen sich den sanitären Einrichtungen an.

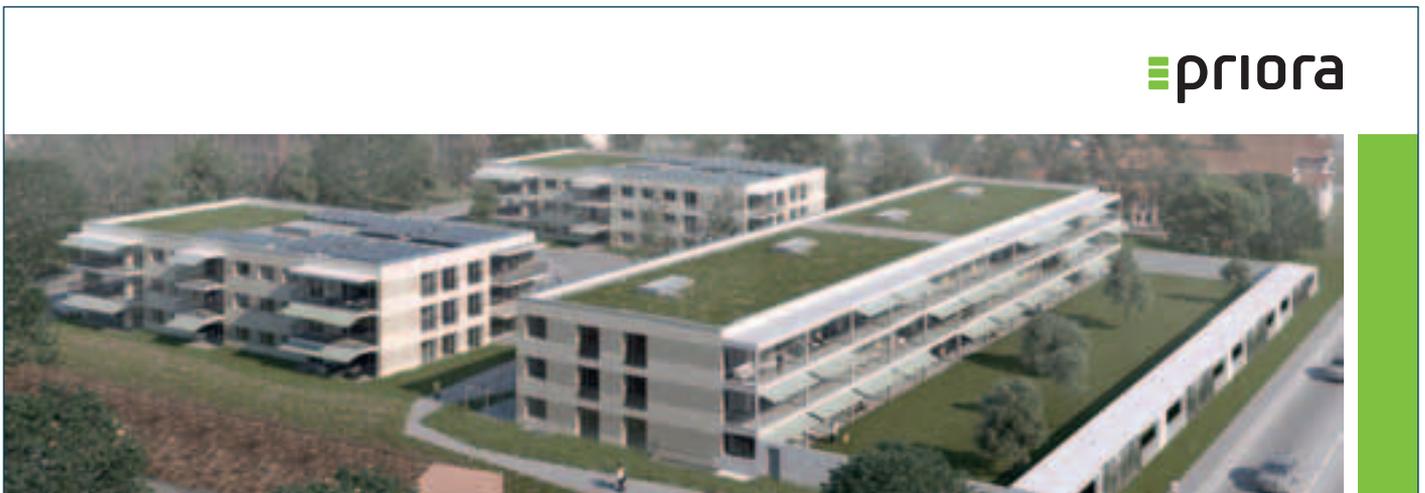
seits die hellen Pastelltöne, dies kombiniert mit Glas oder Chromstahl. Die Küchen können durch dreh- und klappbare Elemente auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt werden. Die Oberbauten sind häufig offen gestaltet und früher verdeckt montierte Dampfabzüge und Leuchten tragen heute als wichtiges Gestaltungselement massgeblich zum Charakter der Küche bei. In der Formgebung ist die Küche in der Dachwohnung meist so gestaltet, dass sie fließend in den Wohnbereich übergeht und dessen Gestaltungselement übernimmt.

### Bodenbelag aus Naturholz

Parkett aus Massivholz ist einer der beliebtesten Bodenbeläge für Wohnräume. Holz ist auch ein gesunder nachwachsender Werkstoff, denn es hat die Fähigkeit, Feuchtigkeit aufzunehmen und wieder abzugeben und hilft somit bei der Regulierung des Raumklimas. Unübertroffen ist Parkett auch in seiner Haltbarkeit. Dem natürlichen Abrieb steht der Vorteil gegenüber, dass Parkett abgeschliffen und neu behandelt werden kann. Der Fantasie sind fast keine Grenzen gesetzt. Von der kleinen Küche in der Dachschräge über das funktionelle Bad bis zur Sauna kann der Schreiner einiges in den Dachraum einpassen. Wichtig bei jeglicher Art von speziellen Einbaulösungen ist die Gebrauchsfähigkeit im Alltag.

Oberflächenbeschaffenheit ein zentrales Element, da die Küche vielfach zu einem Bestandteil des Wohnraumes wird. Ganz nach dem Motto «Holz ist heimelig» kommen heute auffallend oft dunkle Holzarten zum Einsatz. Im Trend liegen einerseits die dunklen Erdtöne und ander-

#### ANZEIGE



## Vertrauen bauen durch Professionalität auf jeder Stufe

Priora die Generalunternehmung in Ihrer Nähe.

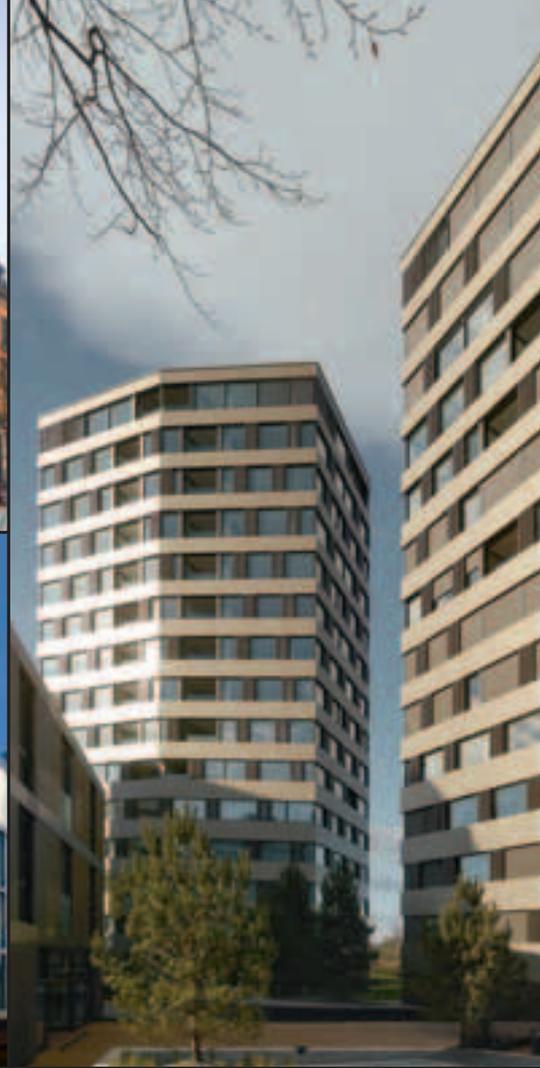
**Neubau Mehrfamilienhäuser «Im Rank», Zug - 70 moderne Mietwohnungen entstehen.**

**Eines der ersten Projekte für preisgünstigen Wohnungsbau.**

Ganz in Seenähe, an der Chamerstrasse in Zug entstehen drei moderne Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 70 attraktiven Wohnungen. Im Neubauprojekt werden die siedlungsprägenden Elemente der Umgebung aufgenommen und mit den speziellen Anforderungen an dieses Gebiet umgesetzt. Im südwestlichen Teil wird ein strassenbegleitendes, dreigeschossiges Mehrfamilienhaus mit 36 Wohneinheiten und Seesicht realisiert, welches zu marktüblichen Preisen vermietet wird. Im nordöstlichen Teil der Bauparzelle konzipierte der Architekt zwei dreigeschossige Gebäude mit insgesamt 34 Mietwohnungen im günstigen Preissegment. Die drei Baukörper bilden einen gemeinsamen Platz, der sich zur Rankstrasse hin öffnet. Der Bezug der Wohnungen ist auf den Herbst 2018 geplant. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.im-rank-zug.ch](http://www.im-rank-zug.ch).



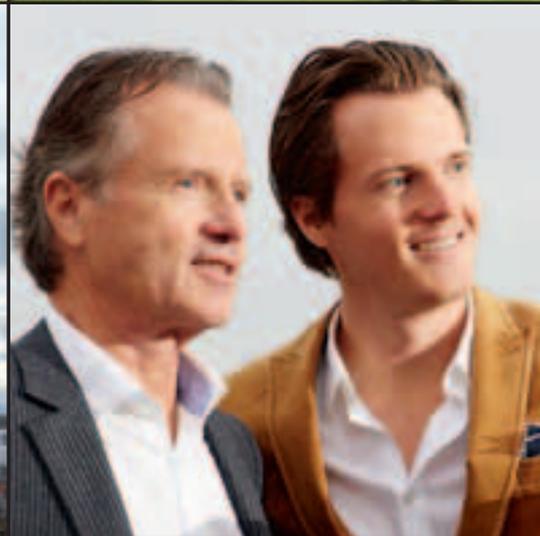
**HEINZ HÄUSLER**  
REAL ESTATE INVESTMENT AG



Zuger  
Familienunternehmen  
In dritter Generation

Projektentwicklung

Kauf von Grundstücken  
und Bestandesimmobilien



Tel. 041 754 60 30

[www.heinz-haeusler.ch](http://www.heinz-haeusler.ch)

[info@heinz-haeusler.ch](mailto:info@heinz-haeusler.ch)

# ENTSPANNT UND ÖKOLOGISCH HAUSHALTEN MIT DEN NEUEN GESCHIRRSPÜLERN VON V-ZUG

**Die Geschirrspüler von V-ZUG sind gemacht fürs moderne Leben: Die neuen Adora SL Modelle verbrauchen so wenig Energie und Wasser wie noch nie und wurden auch betreffend Funktionalität weiter perfektioniert. Neu können die Geräte sogar über ein Smartphone oder Tablet kommunizieren.**

Musik, Gespräche, Gelächter – das Fest ist in vollem Gang. Die Häppchen gehen herum und weg wie warme Weggli. Und auch das Geschirr wird langsam knapp. Kein Problem mit dem neuen Programm Party der Adora SL: Es spült so schnell wie keines zuvor. Mit einem Spülgang von nur 11 Minuten bei voller Beladung überholt das Programm sogar das bisherige Programm Sprint – eine Weltneuheit von V-ZUG. Das Programm Party erlaubt maximal fünf Spülgänge hintereinander und eignet sich ideal, um in kurzer Zeit grosse Mengen von leicht verschmutztem Geschirr zu reinigen. Wenn es dann nach der Party ruhiger wird im Haus, kommt das neue Programm Silent der Adora SL zum Zug. Mit nur 37 Dezibel, einem sanften Flüstern, ist es das bisher leiseste Programm von V-ZUG und spült normal verschmutztes Geschirr lupenrein. Optimal für alle, die zum günstigeren Nachtтарif spülen möchten und am Abend gern die Ruhe geniessen.



So schnell wie keines zuvor: Das neue Party-Programm der Adora SL spült leicht verschmutztes Geschirr in nur 11 Minuten.

brauch des Geräts absolut transparent und motiviert die Nutzerinnen und Nutzer, mit der Programmwahl einen konkreten Beitrag zum sparsamen Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen zu leisten.

## Intelligent vernetzt mit V-ZUG-Home

Neu sind die Adora SL Geschirrspüler auch mit V-ZUG-Home ausgerüstet, der intelligenten digitalen Gerätevernetzung. Der Geschirrspüler lässt sich beispielsweise bequem vom Sofa aus via Tablet überwachen oder kann eine Push-Nachricht senden, wenn das Programm beendet ist oder wenn Salz nachgefüllt werden muss. Die Anbindung an V-ZUG-Home, die ökologischen Aspekte wie auch die neuen Programme sind gute Gründe, sich für eine Adora SL zu entscheiden. Das Sortiment von V-ZUG bietet jedoch noch viel mehr: eine grosse Auswahl an hochwertigen Geschirrspülern für verschiedenste Budgets und Bedürfnisse. Die Geschirrspüler von V-ZUG sind übrigens die einzigen, die von A bis Z in der Schweiz entwickelt und produziert werden. In ihnen allen stecken über 100 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Haushaltgeräten sowie modernste Technologie aus dem Herzen der Schweiz.

Weitere Informationen unter [www.vzug.com](http://www.vzug.com)

## V-ZUG

V-ZUG ist die führende Schweizer Marke für Haushaltgeräte mit Hauptsitz in Zug. Seit über 100 Jahren entwickelt und produziert das Unternehmen im Herzen der Schweiz innovative Geräte für Küche und Waschraum, die den Alltag erleichtern sowie inspirieren und begeistern – ein Leben lang. V-ZUG ist mit 10 Ausstellungs- und Beratungszentren sowie 16 Service-Centern in der Schweiz präsent und international in 18 Ländern vertreten. Weltweit beschäftigt das Unternehmen rund 1400 Mitarbeitende und bildet über 70 Lehrlinge aus. Als Schweizer Marktleader engagiert sich V-ZUG über das eigene Geschäft hinaus für die Wirtschaft, die Gesellschaft und die Umwelt. Das inhabergeführte Unternehmen gehört – zusammen mit der Schwesterfirma Gehrig Group AG und der Tochtergesellschaft SIBIRGroup AG – zur Metall Zug Gruppe.

## Noch ökologischer spülen dank OptiStart und EcoManagement

In Sachen Energie- und Wasserverbrauch gehören die Geschirrspüler von V-ZUG zu den besten auf dem Markt. Damit das auch in Zukunft so bleibt, baut V-ZUG ihren Vorsprung bei den Geräten 2017 weiter aus: Die Adora SL verfügt neu über die Funktion OptiStart, eine intelligente Startaufschubfunktion, die den Energieverbrauch zusätzlich um rund 10 % senkt. Die Funktion nutzt die Wartezeit bis zum Programmstart bereits zum Benetzen und Einweichen des Geschirrs. Wenn der eigentliche Spülprozess beginnt, ist der Schmutz bereits aufgeweicht und das Gerät kann mit tieferer Temperatur spülen. Neu ist auch das EcoManagement von V-ZUG in den Adora SL Geschirrspülern integriert. Mit dem EcoManagement lassen sich der prognostizierte wie auch der effektive Energie- und Wasserverbrauch des Geräts anzeigen – für ein einzelnes Programm, die letzten 25 gewählten Programme oder auch seit Inbetriebnahme des Geschirrspülers. Damit macht V-ZUG den Ver-



## V-ZUG AG, ZUGORAMA

Baarerstrasse 124, 6301 Zug  
Telefon 058 767 67 65, Fax 058 767 61 65  
[zugorama@vzug.com](mailto:zugorama@vzug.com), [www.vzug.com](http://www.vzug.com)

## Öffnungszeiten

Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

# DAS GARTENHOCHHAUS AGLAYA. VERTIKAL ZURÜCK ZUR NATUR.

**Begrünte Wohnhäuser wie der Bosco Verticale in Mailand sind im Trend und gelten als Inbegriff für ökologisch-urbanes Wohnen und nachhaltig verdichtetes Bauen. Die wachsende Symbiose von Architektur und Natur zeigt sich auch im visionären Gartenhochhaus Aglaya in Risch Rotkreuz.**

Was Le Corbusier 1922 in seinem Wohnkonzept «Immeuble-Villas» vorweggenommen hat, ist knapp 100 Jahre später zum städtebaulichen Trend geworden: Verdichtetes Bauen mit begrünten Fassaden. In Städten und Metropolitanräumen rund um den Globus spriesen Projekte für Gartenhochhäuser aus dem Boden. Referenzobjekt in Europa ist der zwischen 2009 und 2014 in Mailand erbaute Bosco Verticale, der vertikale Wald: zwei begrünte Wohntürme, die 2014 mit dem Internationalen Hochhauspreis ausgezeichnet worden sind. Auch in der Schweiz wachsen solche Gebäude heran. Zu den ersten zählt das Gartenhochhaus Aglaya auf dem CO<sub>2</sub>-neutralen und autofreien Suurstoffi Areal, das direkt neben dem Bahnhof Rotkreuz liegt. Aglaya bildet mit seinen begrünten Balkonen, Loggien und Dachterrassen das ökologische Wahrzeichen des Areals: eine Symbiose aus Natur und Architektur, die ein weithin sichtbares Signal des grünen Wohnens im Suurstoffi Areal in die Ferne sendet.

## Mehr Lebensqualität dank Begrünung

Der Vormarsch grüner Fassaden hat gute Gründe, denn sie haben auf mehreren Ebenen positive Effekte, zum Beispiel auf das Klima: Grüne Fassaden schützen bei Hitze und wirken als Gebäude-Kälte­dämmung. Sie verbessern zudem die Luftqualität im nahen Umfeld und in den Innenräumen und wirken so wie eine natürliche Klimaanlage.



Natur und Architektur wachsen im Gartenhochhaus Aglaya zusammen, die Innen- und Aussenräume verschmelzen.

## GARTENHOCHHAUS AGLAYA

<b>Wohneigentum</b>	85 Einheiten (1,5 bis 5,5 Zimmer)
<b>Preissegment</b>	Mittel bis gehoben
<b>Gewerbe</b>	EG bis 3. OG, ca. 75 Arbeitsplätze
<b>Ökologie</b>	CO <sub>2</sub> -neutrales Konzept
<b>Komfort</b>	Umfassende Living Services
<b>Lage</b>	In 1 h per MIV für 40% der CH-Bevölkerung erreichbar

Der Wohnungsverkauf läuft. Showroombesuche jeden Mittwoch 13.30 – 19.30 Uhr in der Suurstoffi 8 oder auf Anmeldung 044 225 28 28.

Mehr unter [aglaya-rotkreuz.ch](http://aglaya-rotkreuz.ch)

Begrünte Fassaden sind aber auch optisch sehr attraktiv. Aglaya ist hierfür ein spektakuläres Beispiel. Sein Begrünungskonzept sorgt für eine reizvolle Gesamterscheinung über die vier Jahreszeiten. Während im Frühling Blüten an der Fassade leuchten, dominieren im Sommer unterschiedliche Grüntöne. Im Herbst wechseln die Farben ins Rot- und Dunkelorange, bevor sich die Fassade in der kalten Jahreszeit winterlich präsentiert. Die von Spezialisten gepflegten Gärten lassen die Innen- und Aussenräume harmonisch miteinander verschmelzen. In den Wohnungen wohnt man sich dank der begrünten Balkone, Wintergärten und teilweise über 5 Meter hohen Loggien in einem Garten mit Aussicht auf den Zugersee und die umliegende Landschaft.

## Nachhaltiges Wohnen ohne persönliche Einschränkungen

Aglaya ist ein Projekt von Zug Estates, die auf nachhaltige Arealentwicklung in der Region setzt. Das Unternehmen will mittelfristig sein gesamtes Portfolio mit erneuerbarer Energie und ohne CO<sub>2</sub>-Emissionen betreiben. Aglaya berücksichtigt das steigende Bedürfnis nach einer urbanen Wohnform mit diversen Living Services, die Komfort mit naturnaher Idylle verbindet und den Bewohnern ermöglicht, hochwertig-ökologisches Wohnen ohne verordnete Einschränkungen zu geniessen: Auflagen wie etwa Autoverzicht gibt es bei Aglaya nicht. Der Bau mit 85 Eigentumswohnungen von 1,5 bis 5,5 Zimmern wird voraussichtlich Anfang 2019 fertiggestellt. Mehr Informationen erhalten Interessierte bei einem Beratungsgespräch im Showroom auf dem Suurstoffi Areal oder unter [aglaya-rotkreuz.ch](http://aglaya-rotkreuz.ch).

# ZUGER LEHRSTELLENMARKT PROAKTIV AUF MÖGLICHE KANDIDATEN ZUGEHEN



Das Interesse am ersten Lehrstellenmarkt war gross

Der Zuger Gewerbeverband hat in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung und dem Amt für Berufsberatung im Berufsinformationszentrum in Zug, besser bekannt unter dem Kürzel BIZ, am 3. April den ersten Zuger Lehrstellenmarkt organisiert. An diesem «Lehrstellen Speed Dating» hatten die verschiedenen Zuger Betriebe mit noch offenen Lehrstellen für 2017 Zeit und

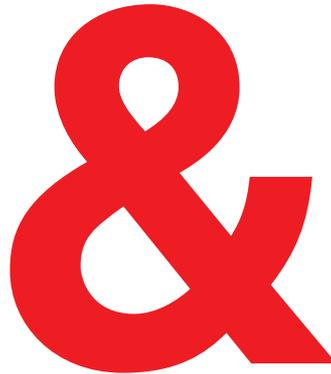
Gelegenheit, besagte Lehrstellen interessierten Jugendlichen schmackhaft zu machen. Der Anlass fand nicht nur von Seiten des Gewerbes eine hervorragende Resonanz, auch die Jugendlichen erschienen in sehr grosser Zahl.

In der momentanen Zeit ist es sehr schwierig, für einige Berufsgattungen geeignete Kandidaten zu finden.



ENGEL & VÖLKERS®

ENGEL & VÖLKERS  
COMMERCIAL



Neu auch mit Gewerbeimmobilien.

[www.engelvoelkers.com/zugcommercial](http://www.engelvoelkers.com/zugcommercial)

ZOOM-ZOOM



**Mazda CX-3**  
AUCH MIT ALLRADANTRIEB.

ab CHF 20 600.-  
oder 189.-/Mt.!

+ EINTAUSCHPRÄMIE  
Wir beraten Sie gerne.



Die Angebote sind kumulierbar und gültig für Verkaufsverträge bis 30.06.17. Winter-Kompletträder: siehe Preisliste. Abgebildetes Modell (inkl. zusätzlicher Ausstattungen): Mazda CX-3 Revolution SKYACTIV-G 120 FWD, CHF 30 300.- minus Cash-Bonus CHF 1 500.- = CHF 28 800.-, minus Eintauschprämie. Leasingbeispiel: Mazda CX-3 Challenge SKYACTIV-G 120 FWD, Katalogpreis CHF 22 100.- minus Cash-Bonus CHF 1 500.- = Nettopreis CHF 20 600.-, 1. grosse Leasingrate 26,0% vom Fahrzeugpreis, Laufzeit 36 Mt., Laufleistung 15 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 2,9%, Kundenübernahme bis 30.06.17. Ein Angebot von ALPHERA Financial Services, BMW Finanzdienstleistungen (Schweiz) AG. Alle Preise inkl. 8% MWST. Zusätzliche Vollkaskoversicherung obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung führt. Mazda CX-3 Challenge SKYACTIV-G 120 FWD / Mazda CX-3 Revolution SKYACTIV-G 120 FWD (abgebildetes Modell): EU-Normverbrauch gesamt 5,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 137 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen 134 g/km), aus der Treibstoffbereitstellung 30 g/km, Energieeffizienz-Kategorie F. [www.cx-3.ch](http://www.cx-3.ch)

Jetzt bei uns Probe fahren.



**Conrad Keiser AG** [www.ckeiser.ch](http://www.ckeiser.ch)  
alte Steinhauserstrasse 18, 6330 Cham, Tel. 041 741 88 22

Garage Emil Züger, Zugerstrasse 120, 6314 Unterägeri  
Garage Hans Christen, Rigliweg 3, 6343 Rotkreuz  
ZentralGarage Sutter, Bahnhofstrasse 43, 6440 Brunnen

Unabhängige Verwaltung  
von Immobilien  
persönlich engagiert,  
hohe Servicequalität,  
professionell und beständig.

Regimo Zug AG  
Baarerstrasse 157  
6302 Zug  
Telefon 041 768 18 00  
[kontakt@zg.regimo.ch](mailto:kontakt@zg.regimo.ch)  
[www.regimo.ch](http://www.regimo.ch)

**Regimo Zug**  
Immobilienleistungen

**Hauenstein Garten-Center Baar**

- Ihr kompetenter Spezialist für **Innenbegrünung** von Büros und Wohnräumen; auf Wunsch inklusive Pflege
- grosse Auswahl an Pflanzen und Gefässen



**Hauenstein Rafz**  
BAUMSCHULEN · GARTEN-CENTER

Im Jöchler 1 (Früebergstrasse)  
6340 Baar

**041 761 76 88**



Dies mag zum einen am Anforderungsprofil liegen, zum anderen aber auch am schlechten Image handwerklicher Berufe zu erlernen. Genau hier setzt der Lehrstellenmarkt an. Jugendliche haben die Chance, aus erster Hand zu erfahren, was den präsentierten Beruf ausmacht und einzigartig gestaltet.

Im Gegenzug haben die Unternehmen einen sehr grossen Mehrwert. Sie können nicht nur potentielle Lehrlinge begeistern, sondern haben nun auch die Gelegenheit, sich ein direktes Bild von den Jugendlichen zu machen. Es ist also nicht wie üblich ein Bewerbungsdossier des Kandidaten XY, das auf einem Haufen landet. Im Gegenteil, am Lehrstellenmarkt konnten schon wichtige Impressionen gesammelt werden, welche im ganzen Bewerbungsprozess sehr wertvoll sind. Die meisten Betriebe sind mit mehreren Bewerbungsdossiers nach Hause gegangen und werden die Kandidaten in den nächsten Tagen kontaktieren, um eine Schnupperlehre zu vereinbaren.



Yvonne Kraft (Gewerbeverband Kanton Zug) und Bildungsdirektor Stephan Schleiss

## WEITERBILDUNG EINE LEHRE – UND DANN?

**Nach der Berufslehre gibt es verschiedene Möglichkeiten: Man kann arbeiten, um für seinen Lebensunterhalt aufzukommen, aber auch sich weiterbilden, einen Auslandsaufenthalt einplanen oder den Militärdienst absolvieren. Nach der Berufslehre gehen die meisten Absolventinnen und Absolventen dem erlernten Beruf nach.**

Es empfiehlt sich, im Lehrbetrieb rechtzeitig abzuklären, ob eine Weiterbeschäftigung nach der Lehre – falls erwünscht – möglich ist. Für die Arbeitgeber besteht keine gesetzliche Verpflichtung zur Weiterbeschäftigung. Das Lehrverhältnis endet mit dem im Lehrvertrag festgelegten Datum. Eine Weiterbeschäftigung im Lehrbetrieb kann in Form einer festen Anstellung (Arbeitsvertrag) oder als temporärer Einsatz im Sinne einer Überbrückung bis zum nächsten Laufbahnschritt angestrebt werden (z. B. Auslandsaufenthalt, Weiterbildung oder Anstellung in anderem Betrieb).

Bei der Suche nach einer Stelle in einem anderen Unternehmen kann auf verschiedene Weisen vorgegangen werden: Man kann sich auf Stellenanzeigen im Internet oder in Zeitungen bewerben, Spontanbewerbungen versenden, das persönliche Kontaktnetz nutzen, ein Stellenvermittlungsbüro beauftragen usw.

### Weiterbildung

Nach einer Berufslehre gibt es verschiedene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, um sein berufliches Fachwissen zu vertiefen oder neue Kompetenzen zu erwerben. Im Anschluss an ein eidgenössisches Berufsattest

(EBA) kann eine zwei- oder dreijährige zusätzliche Ausbildung absolviert werden, um ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) in der Branche zu erlangen. Nach einem EFZ kann man eine Zweitlehre zur Erweiterung der eigenen Kompetenzen machen. In bestimmten Fällen kann die Dauer der Lehre verkürzt werden. Die höhere Berufsbildung richtet sich an Berufsleute mit einem EFZ und einigen Jahren Berufserfahrung, die ihr Fachwissen vertiefen und spezialisieren möchten. In der Regel übernehmen die Absolventinnen und Absolventen nach der Ausbildung leitende oder spezialisierte Funktionen. Die Berufsmaturität ist eine ergänzende Allgemeinbildung, die während oder nach dem EFZ erfolgt und ein Studium an einer Fachhochschule oder über die Passerelle an einer universitären Hochschule ermöglicht. Gleichzeitig zu einer Erwerbstätigkeit bestehen zahlreiche Möglichkeiten, um seine Kenntnisse zu vervollständigen oder weiterzuentwickeln.

### ANZEIGE

**SPERI BÜTLER.**  
Intelligente Anschlüsse.

Elektroinstallationen  
Telekommunikation

Netzwerke  
Informatik

[www.speri-buetler.ch](http://www.speri-buetler.ch)

## GESCHÄFTSHAUS RIGIBLICK STEINHAUSEN **MEHR WERT**

**Die Alfred Müller AG vermarktet an optimal erschlossener Lage in Steinhausen ein neues Geschäftshaus mit rund 1500 Quadratmetern multifunktionaler Flächen. In einer ersten Phase bietet sie das gesamte Gebäude zu interessanten Konditionen an.**

Als künftiger Mieter des Geschäftshauses Rigiblick an der Hinterbergstrasse 38 profitieren Sie von bester Verkehrserschliessung und einer umfassenden Infrastruktur. Die Räumlichkeiten sind flexibel unterteilbar und multifunktional nutzbar. Das ausgezeichnete Preis-Leistungs-Verhältnis schliesst auf allen Obergeschossen eingebaute Deckensegel mit Lüftungs-, Kühlungs- und Akustikfunktion für ein behagliches Raumklima und ruhiges Arbeiten ein. Zusätzlich bietet es grosszügige Attikaterassen, Firmenwerbung an Pylonen zur Autobahn sowie Duschen – ein klarer Mehrwert für Sie und Ihre Mitarbeitenden.

### **Eigenständiges Gebäude**

Das Gebäude mit 1459 Quadratmetern eignet sich für Unternehmen, welche einen individuellen Auftritt suchen. Das Erdgeschoss mit 391 Quadratmetern weist



eine Überhöhe von 3,97 m auf und eignet sich mit den zwei Sektionaltoren ideal als Werkstatt oder Ausstellungsraum. Das 1. und 2. OG mit je 421 sowie das Attikageschoss mit 226 Quadratmetern (exkl. 115 Quadratmeter grosse Terrasse) sind für eine Büro-, Ausstellungs- oder Schulungs-Nutzung konzipiert.

### **Bezug per 1. November 2018**

In einer ersten Phase wird das gesamte Gebäude zu einem durchschnittlichen Mietpreis von 178.00 CHF/m<sup>2</sup>/Jahr angeboten.

### **Alfred Müller AG**

Neuhofstrasse 10, 6340 Baar  
Bruno Zurfluh, Immobilienberater  
+41 41 767 02 44, bruno.zurfluh@alfred-mueller.ch

## GEWERBEHAUS MENZINGEN CHRÜZEGG: **PREISWERTE ARBEITSRÄUME**

**In Menzingen entsteht die Überbauung Chrüzegg. Diese umfasst ein Gebäude mit Gewerbe- und Dienstleistungsflächen und ein Mehrfamilienhaus.**

Die neue Überbauung, welche die Alfred Müller AG im Auftrag der Bauherrin Hodel Finanz AG realisiert, entsteht im Gebiet Chrüzegg. Sie umfasst ein Gebäude mit zirka 2300 Quadratmetern Gewerbe- und Dienstleistungsflächen sowie ein Mehrfamilienhaus mit 13 Mietwohnungen. Der Gewerbebau weist eine hohe Sichtbarkeit und damit verbunden eine ausgezeichnete Werbewirkung auf. Den Mietern der Geschäftsflächen stehen 20 Parkplätze im Freien zur Verfügung.

Das Gewerbegebäude weist gut organisierbare Grundrisse auf. Im Zugangs- und Erdgeschoss gibt es Gewerbeflächen mit 812 beziehungsweise 770 Quadratmetern. Die an der Nord- und Südfassade angeordneten Falttor-Anlagen ermöglichen einen direkten Zugang zu den Mietflächen, auch mit Fahrzeugen. Die Fläche von 682 Quadratmetern im Obergeschoss eignet sich auch für Dienstleistungsbetriebe. Grosszügige Fens-



terflächen bringen auf allen Ebenen viel Tageslicht in die Arbeitsräume. Es können halbe Geschosse gemietet werden.

### **Preiswerte Flächen**

Die Alfred Müller AG hat mit der Vermarktung der Geschäftsflächen begonnen. Die Mietpreise sind mit 110.00 bis 135.00 CHF/m<sup>2</sup>/Jahr preiswert.

Voraussichtlich im Spätherbst 2017 werden die Mietwohnungen angeboten. Geschäftsflächen und Mietwohnungen sind per 1. Mai 2018 bezugsbereit.

### **Alfred Müller AG**

Neuhofstrasse 10, 6340 Baar  
Josef Helbling, Immobilienberater  
+41 41 767 02 39, josef.helbling@alfred-mueller.ch

# STUNDENTAFELN FÜR DEN LEHRPLAN 21

## DAS GEWERBE IST ZUFRIEDEN

**Der Bildungsrat hat die Stundentafeln für den Lehrplan 21 beschlossen. Diese gelten für den Kindergarten, die Primarschule sowie die Schulen der gemeindlichen Oberstufe. Der Gewerbeverband ist mit dem vorliegenden Resultat zufrieden.**

Dass sich der Bildungsrat an spezifischen Zuger Anliegen orientierte – wie zum Beispiel an der stärkeren Gewichtung von Deutsch, Mathematik sowie Textilem und Technischem Gestalten – erfreut den Zuger Gewerbeverband sehr, wie Yvonne Kraft, Bildungsverantwortliche des Verbandes, betont. «Das sind unsere Kernanliegen. Wir sind der grösste Abnehmer von Schülerinnen und Schülern und sind deshalb besonders interessiert an diesen Kernfächern.»

### **Festhalten an «Individueller Förderung»**

Bei der «Individuellen Förderung» handelt es sich in Ergänzung zum Unterricht um ein Zeitgefäss für die gezielte Förderung von unterschiedlichen Begabungen. Diese Lektion wurde früher auch als «Förderstunde» bezeichnet. Auf der Primarstufe hält der Bildungsrat an der «Individuellen Förderung» im Umfang von einer Lektion pro Woche fest. Mit dem Festhalten an der «Individuellen Förderung» kann die Stundentafel in der 1. und 2. Klasse in einem Fachbereich nicht gemäss Stundentafel-Vorschlag der D-EDK ausgebaut werden. Auch in der 3. bis 6. Klasse bedingt das Festhalten an drei Lektionen Textiles und Technisches Gestalten einen Verzicht. Der Bildungsrat hat entschieden, auf den Ausbau im Bereich Musik zu verzichten.

## «RECHNEN, SCHREIBEN, LESEN SIND FÜR DAS GEWERBE SEHR WICHTIG»

### **Rechnen, Schreiben, Lesen**

Die heutige Stundendotation im Fachbereich Mathematik wird beibehalten. Der Kanton Zug geht damit um eine Mathematiklektion über den Stundentafel-Vorschlag der D-EDK für den Lehrplan 21 hinaus. Der Fachbereich Deutsch wird in der Gesamtdotation über die obligatorische Schulzeit im Vergleich zur aktuellen Stundendotation und zum Vorschlag der D-EDK um eine Lektion gestärkt.

### **Fremdsprachen**

Bereits heute können Werk- und Realschülerinnen und -schüler mit grossen Sprachschwierigkeiten ab der 1. Klasse der Sekundarstufe I vom Erlernen einer zweiten Fremdsprache befreit und in dieser Zeit in anderen Fachbereichen gezielt gefördert werden. Der Bildungsrat hat entschieden, dass die gezielte Förderung auch in Zukunft von Schulischen Heilpädagogen verantwortet und durchgeführt werden muss, damit diesen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreicher Eintritt in die Berufswelt ermöglicht werden kann. Zudem haben neu Realschülerinnen und -schüler ab der 2. Klasse der Sekundarstufe I die Möglichkeit, eine Fremdsprache abzuwählen und das «Begleitete Studium» mit Fokus auf die Bereiche Sprachen und Mathematik zu belegen. Nach Ansicht des Bildungsrates erfordern wenige Berufe, die Realschülerinnen und -schüler anstreben, zwei Fremdsprachen.

### **Informatik und Geometrisches Zeichnen**

Mit dem Modullehrplan Medien und Informatik formuliert der Lehrplan 21 verbindliche Kompetenzen für den Medien- und Informatikunterricht. Das Fach Medien und Informatik wird vom Kindergarten bis zur 4. Klasse sowie im letzten Schuljahr integriert in die anderen Fächer unterrichtet. In der 5. und 6. Klasse der Primarstufe und in der 1. und 2. Klasse der Sekundarstufe I wird jeweils eine eigene Lektion «Medien und Informatik» pro Woche ausgewiesen. In der 2. und 3. Klasse der Sekundarstufe I kann Informatik zudem als Wahlfach belegt werden. Mit Blick auf die Berufswahl und auf Wunsch des Gewerbes sowie gewerbenaher Kreise wird das Geometrische Zeichnen als kantonales Wahlfach vorgeschrieben. Das Wahlfach wird als wichtiger Beitrag für die frühe Schulung des räumlichen Vorstellungsvermögens erachtet.

### ANZEIGE



**J. HÜRLIMANN AG**  
sanitär und heizung

sanitäranlagen	letzistrasse 21
heizungsanlagen	postfach 3260
reparaturservice	6303 zug
solaranlagen	tel. 041 741 42 42
alternativ-energien	info@jhuerlimann.ch



**Ihr Partner  
für alle Fälle**

Tel. 058 434 30 60  
www.landizugerland.ch

**Gartenpflege und Gartengestaltung**

**HENGARTNER & JANS AG**

www.hengartner-jans.ch

Mitglied Jardin Suisse

**Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe**



Patrick Frei  
Stv. Geschäftsleiter

Martin Hausheer  
Inhaber und Geschäftsleiter

Patrick Felder  
Leiter Geschäftsstelle Knonau

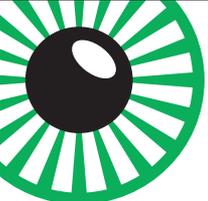
**eTeam plus**  
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, Hausheer + Frei  
6312 Steinhausen | 8934 Knonau  
Tel. 041 747 24 24 | eteamplus.ch



schreinerei  
**muellerweibel**

6340 Baar | schreinerei@muellerweibel.ch | 041 741 83 21



**BESCHRIFTUNG  
WERBETECHNIK  
DIGITALDRUCK**

**ATELIER S&G**  
SICHTBARE KOMMUNIKATION

Hinterbergstrasse 56, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 749 10 40 | mail@atelier-sg.ch | www.atelier-sg.ch

**THERAPIE  
REHA  
TRAINING**

**PHYSIO  
&  
SPORT**

Physiotherapie & Sport GmbH  
Bahnhofstrasse 57  
6312 Steinhausen  
Tel. 041 743 03 03  
www.physioundsport.ch  
mail@physioundsport.ch

## BERUFSWAHLSCHAU IN ST STEINHAUSEN LIVE GE



**Zusammen mit der Oberstufenschule führt der Gewerbeverein Steinhausen im Herbst die 4. Auflage der Berufswahlschau «STEINHAUSEN live» durch und ermöglicht so Jugendlichen, sich über die in der Gemeinde vorhandenen Lehrbetriebe und deren Berufsbildungsangebot zu informieren.**

Auf Anregung der Schule soll der Anlass gegenüber den letzten Ausgaben wieder in den Betrieben live erlebt werden können. Dies vermittelt interessierten Schülern deutlich mehr Einblicke in den Lehrberuf und den Berufsalltag.

Ziel dieser Aktion ist es, das bewährte System der dualen Berufsbildung zu fördern und jungen Menschen die Berufswahl zu erleichtern. Zudem soll diese Massnahme den Unternehmen und Ausbildungsbetrieben helfen, geeignete und motivierte Lehrlinge zu finden.

Die Veranstaltung findet am Montag, 25., und Dienstag, 26. September 2017, statt. An diesen beiden Tagen werden sich die Schüler und Schülerinnen der 2. Oberstufe organisiert und nach definiertem Zeitplan in je 3 bis 4



Das OK von «STEINHAUSEN live»: (v.l. n. r.) Andreas Huwlyer, Urs Huwlyer, Martin Hausheer, eTeam plus AG, und Roland Schleiss, Atelier S&G AG

# STEINHAUSEN KOMMT IN DIE 4. RUNDE

ausgewählten Betrieben einfinden, wo sie von den Unternehmern empfangen werden. Während 90 Minuten werden der Beruf und der Betrieb vorgestellt. Die Lehrpersonen sind beauftragt, im Unterricht das Thema Berufsbildung zu behandeln und die Schüler auf die Berufsschau vorzubereiten.

## Zusammenarbeit, die sich lohnt

Die Zusammenarbeit zwischen der Schule, den Behörden und dem Gewerbe ist äusserst positiv. Der Erfolg der letzten Veranstaltung 2015 darf sich sehen lassen: 177 Schüler und Schülerinnen konnten sich in 20 Betrieben über mehr als 30 Berufe informieren. Etliche Unternehmen konnten auf diesem Weg den Kontakt zu Interessenten für eine Berufslehre knüpfen. Im Gegenzug haben nicht wenige Schulabgänger so ihren Lehrberuf und Lehrbetrieb gefunden.

Für die Betriebe, die sich an der Veranstaltung beteiligen, darf dies auch als Massnahme mit Werbeeffect betrachtet werden. Die Unternehmen und die damit verbundenen Lehrberufe werden in einer mehrseitigen Broschüre, die an die Schüler, Lehrpersonen und das Gewerbe abgegeben wird, ausführlich vorgestellt. Zudem wird 2 Wochen vor der Veranstaltung im Einkaufszentrum Zugerland und während des Anlasses in der Aula Schulhaus Feldheim in Steinhausen pro Ausbildungsbetrieb und Lehrberuf eine Info-Steile aufgestellt.



Schreinerei AG, Iwan Hänni, Vertreter der Oberstufenschule,

**sb** schärer  
beck.

Bad+  
Wohnen+  
Sanitär+  
Heizung+

Industriestrasse 55 · 6312 Steinhausen  
T. 041 289 10 89 · schaererbeck.ch

**schärer + beck.**  
Dem Plus verpflichtet.



**immoway** Immobilienvermittlung  
Immobilienbewertung

**Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2 | Steinhausen**  
041 560 71 71 | info@immoway.ch



**Zuverlässiges Handwerk für alle Bereiche des Bauens:**  
Hochbau | Umbau | Kundenarbeiten | Bauabdichtungen

**ERNI  
BAU**

**Erni Bau AG, Bauunternehmung**  
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 21 41  
[www.ernibau.ch](http://www.ernibau.ch)

Steildach | Flachdach  
Fassade  
Spenglerei  
Blitzschutz  
Unterhalt | Reparatur  
Solarenergie  
Absturzsicherung

**OHNSORG**

Gebäudehülle

**Ob steil, ob flach – wir sind vom Fach**

Leo Ohnsorg AG  
Riedstrasse 15  
6330 Cham

Telefon 041 747 31 71  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.ohnsorg.ch](http://www.ohnsorg.ch)

**ARTHUR WEBER**

... – *starte perfekt in die Lehre!*

**20% auf**

**Berufsbekleidung**

Erfahre mehr auf

[www.arthurweber.ch/lernende](http://www.arthurweber.ch/lernende) *Partner für Bau und Handwerk*



# PRÄSIDENTENWECHSEL VON KURT ERNI ZU ROLAND STAERKLE



Der neue Präsident Roland Staerkle dankt dem abtretenden Präsidenten Kurt Erni für den grossen Einsatz

**Einstimmig wählten die Mitglieder des Gewerbeverbandes des Kantons Zug den Zuger Unternehmer Roland Staerkle zu ihrem neuen Präsidenten. Vorgänger Kurt Erni wurde für seine Verdienste geehrt.**

Drei Jahre lang präsierte Kurt Erni den Zuger Gewerbeverband. Er tat dies mit grossem Einsatz. Kaum etwas war ihm zu viel. Die Anliegen des Gewerbes in der Öffentlichkeit zu vertreten, dies war ihm zentral. Ganz besonders am Herzen lag ihm die Ausbildung der Jugendlichen in den verschiedensten Berufen. Dafür dankte ihm Roland Stärke. «Kurt Erni hat den Zuger Gewerbeverband geprägt, ihm ein Gesicht gegeben.»

### **Für mich ist die Wahl eine Ehre**

Für ihn sei die Wahl zum neuen Präsidenten eine grosse Ehre, Herausforderung und Verpflichtung, betonte Roland Staerkle und bedankte sich für das Vertrauen. Das Zuger Gewerbe sei das Fundament der Zuger Wirtschaft. Das gelte es zu fördern und zu bewahren. Auch er werde sich mit Nachdruck für die Berufsbildung einsetzen. Als Vorstandsmitglieder bestätigt wurden René Bärlocher, René Bläuer, Yvonne Kraft, Juliana Nussbaum und Kuno



Hielt ein interessantes Referat: Gerhard Pfister

Trevisan. Neu in den Vorstand gewählt wurde Daniel Abt aus Baar. Die Mitglieder hiessen auch zwei neue Berufsverbände in ihren Reihen willkommen: die Zuger Apotheker und den Bäcker- und Conditorenmeisterverband der Kantone Schwyz und Zug. Regierungsrat und Volkswirtschaftsdirektor Matthias Michel bedankte sich für die gute Zusammenarbeit, und Nationalrat Gerhard Pfister sprach zum Thema «Duanle Berufsbildung – ein Erfolgsmodell unter Druck».



Angeregte Diskussion zwischen Regierungsrat Matthias Michel, Barbara Hofstetter, Gemeindepräsidentin von Steinhausen, und Ständerat Peter Hegglin



Nationalrat Thomas Aeschi und Michèle Honegger



Alle Entscheide wurden einstimmig gefällt



Felix Kalt und Daniel Abt (neu im Vorstand)

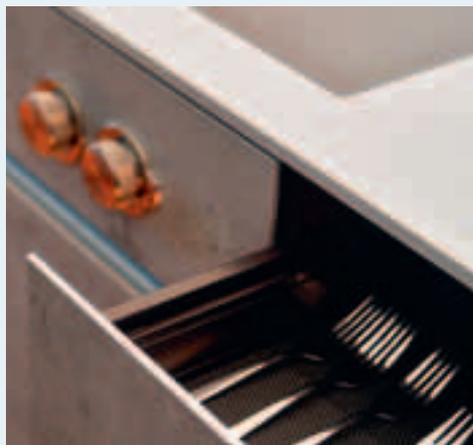


Sie hörten Gerhard Pfister aufmerksam zu: René Bärlocher, Roland Staerkle und Kurt Erni

# SPECK SCHREINEREI EINE KÜCHE IST MEHR ALS KOCHEN

**Um die Küche dreht sich heute das Leben. In ihr wird nicht nur gekocht, sondern vor allem auch gelebt und gewohnt.**

Speck-Küchen inspirieren zum Geniessen, Leben und Zusammensein. Sie lassen die Grenzen zwischen Kochen und Wohnen verfließen und sind ein Ort, an dem sich Familie und Freunde besonders gerne aufhalten. Dahinter steckt die Leidenschaft für Küchen. Seit mehr als 40 Jahren ist das Zuger Traditionsunternehmen im Küchenbau tätig und hat sich in dieser langen Zeit einen Namen für Qualität und Kundenservice geschaffen. «Wir sind mit den Trends vertraut», sagt Roland Speck, der den Familienbetrieb mit seinem Bruder Marcel in zweiter Generation führt. «Mit unserem 17-köpfigen Team setzen wir innovative Lösungen für unsere Kunden um», und das sei unabhängig davon, ob ein kleines oder grosses Budget zur Verfügung stehe oder ob es sich um einen Neubau oder eine Renovation handle. Wer sich selbst einen Eindruck von den formschönen und zurückhaltend eleganten Küchen verschaffen möchte, dem sei ein Besuch in der grossflächigen Aus-



stellung in Allenwinden angeraten. Besonderen Wert wird auf eine sorgfältige Beratung gelegt. «Wir gehen auf Wünsche ein, zeigen Lösungen auf und begleiten unsere Kunden mit viel Freude und Engagement auf dem Weg zu ihrer neuen Küche», fügt Roland Speck an.

**Albert Speck AG**  
Oberwil-Zug und Allenwinden  
[www.speck-schreinerei.ch](http://www.speck-schreinerei.ch)  
Tel. 041 711 08 37

www.speck-schreinerei.ch

Besuchen Sie unsere Küchenausstellung in Allenwinden.

speck|schreinerei

**HASSLER**  
BODEN UND VORHANG  
[hassler.ch](http://hassler.ch)

**SEMINARHOTEL AN AGERSEE**

**\*Auf alle neuen Offerten für die Monate Juli und August erhalten Sie 10% auf die Tagespauschale.**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

SHA SeminarHotel AG \* Seestrasse 10 \* CH-6314 Unterägeri  
Tel: 041 754 61 61 \* [sha@seminarhotelaegerisee.ch](mailto:sha@seminarhotelaegerisee.ch) \* [www.seminarhotelaegerisee.ch](http://www.seminarhotelaegerisee.ch)

**226 Jahre**  
1791-2017

**BUCHER BITSCH**

Zug/Schweiz Für Geschäfts- und Privatanzüge im In- und Ausland.

**041 760 58 88**  
**6301 Zug, Postfach 5**  
**[www.bucher-bitsch.ch](http://www.bucher-bitsch.ch)**

**variantikum**  
wohnen und schenken baarerstrasse 23, zug

**Chicken Hill**  
Münsterberg

[www.chicken-hill.ch](http://www.chicken-hill.ch)

wir sind einfach bank.

**valiant**

**av/cor**  
ICT & BUILDING SOLUTIONS

Avicor Services AG  
[www.avicor.ch](http://www.avicor.ch)  
[welcome@avicor.ch](mailto:welcome@avicor.ch)

Elektroinstallationen  
Telefonsysteme  
IT Netzwerke

Schrumm Betten – Individualismus pur für höchste Schlafkultur.

**fischer & mäggi**  
[www.fischer-maeggi.ch](http://www.fischer-maeggi.ch)

**OPTIK  
SCHUMPF  
BAGGENSTOS**

KONTAKTLINSEN  
BIBLEN

OPTIK  
SCHUMPF & BAGGENSTOS  
BINNENSTRASSE 4  
CH-6301 ZUG

TELEFON 041 711 98 77  
[schumpf@optikzug.ch](mailto:schumpf@optikzug.ch)  
[baggenstos@optikzug.ch](mailto:baggenstos@optikzug.ch)

Akong AG · Barenstr. 59 · 6300 Zug · Tel: 041 712 09 44 · [www.akong.ch](http://www.akong.ch) · [info@akong.ch](mailto:info@akong.ch)

Grösste Auswahl der Schweiz

**AKONG**

seit 1958 in Zug

„kompetente Beratung“ „unverändliche Holz Auswahl“ „Restaurierungen“

# THEMEN, DIE INTERESSIEREN, UND FUNKTIONIERENDES NETZWERK

Im Berichtsjahr 2016 hat sich einmal mehr gezeigt, dass die KMU Frauen Zug ein gut funktionierendes Netzwerk für Unternehmerinnen, Selbstständigerwerbende und leitende Angestellte sind. Die anerkennenden, integrierenden und vernetzenden Ziele fungieren dabei als Kit zwischen den vielfältigen Interessen und Bedürfnissen.



Die Zuger KMU Frauen an einem ihrer Anlässe

Das zeigte sich anlässlich der wiederholten und allseits beliebten Lunch-Treffen in der Wirtschaft Brandenburg. Aber auch zahlreiche Workshops, Referate und gemeinsame Anlässe verteilt über das ganze Jahr boten viele Gelegenheiten, sich auszutauschen, etwas dazuzulernen und die KMU Frauen Zug innerhalb des Gewerbeverbandes Zug weiter zu etablieren.

### Sehr beliebt: Lunch mit Referat

Das Lunch-Referat von Ebba Weidenmüller zum Thema «Mitarbeiter und Motivation» zog 34 Damen und erstmals auch Herren an – ein neuer Rekord. Daniel Stuber widmete sich in seinem Referat dem Unterschied zwischen Wichtigem und Dringendem, während Tobias

Stocker und Simon Meierhans über das Steuerthema «Leistungen zwischen Anteilsinhaber und Gesellschaft» referierten. Viele Praxisbeispiele machten das eher anspruchsvolle Steuerthema auch für Laien sehr gut verständlich.

### Themen, die unter den Nägeln brennen

Die KMU Frauen Zug greifen immer wieder aktuelle Themen auf. So fand zum Beispiel das Abendreferat «Facebook für KMU-Beginners» mit René Bläuer bereits zum zweiten Mal statt. Auf vielseitigen Wunsch wurden zudem im Herbst zwei Halbtages-Workshops von Ebba Weidenmüller zu den Themen «Führung und Teamentwicklung» sowie «Zeitmanagement und Umgang mit Belastung» durchgeführt.

### KMU Frauen «bi de Lüüt»

Im Berichtsjahr waren die KMU Frauen Zug bei der Zuger Kantonalbank zu Gast. Auf die Besichtigung des frisch umgebauten Hauptsitzes folgten zwei Referate zu den Themen «Nachfolgeregelung» von Monika Kammerer und «BVG/Vorsorge» von Bruno Stocker. Anschliessend konnten die Teilnehmerinnen verschiedene Biere degustieren. Die Biersommelière Carmen Wyss hatte unterschiedlichen Sorten passend zu verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten ausgesucht. Der traumhaft schöne Sonnenuntergang an diesem Abend bleibt unvergessen. Die Betriebsbesichtigung bei Candrian Catering war ein weiteres Highlight. Die professionelle Organisation unter den sehr engen Raumverhältnissen in den Katakomben des Zürcher Hauptbahnhofes war sehr beeindruckend. Das Berichtsjahr 2016 beschlossen die KMU Frauen Zug bei Gaby und Roger Staub im Restaurant Schäfli in Neuheim, das zugleich eine Lachsmanufaktur ist. Auf die sogenannte Laxtour folgte ein hervorragendes Nachtessen.

## ANZEIGE



**50 Jahre zuwebe**  
**JUBILÄUMSFEST**  
SA, 1. JULI 2017, 11 – 23 UHR  
www.zuwebe.ch/50Jahre  
zuwebe, Untere Rainstrasse 31, 6340 Baar

**Eröffnung neuer Begegnungsplatz**

Filmpräsentation    Festbetrieb    Panorama der Zeit

Rundgänge durch Wohn- und Arbeitsbereich

Auftritt Schauspieleri

Aktivitäten-Parcours für Jung und Alt

**Abschlusskonzert mit Stuberein**

# Unsere Stärke ist die Spezialund- unterhalts- haustechnik- reinigung- facilityser- viceund- schädlings- bekämpfung.

DACHCOM



Unser Dienstleistungs-  
spektrum ist so umfassend,  
dass wir es nicht kürzer  
ausdrücken können.  
[pronto-ag.ch](http://pronto-ag.ch)



St. Gallen | Oberuzwil | Au | Speicher | Rotkreuz | Luzern

**Pronto Plus AG**  
Grundstrasse 14  
6343 Rotkreuz  
Tel. +41 41 790 28 63  
[plus@pronto-ag.ch](mailto:plus@pronto-ag.ch)

**pronto**  
Wir verstehen mehr  
als Reinigung.



**CESI CANEPA AG**  
Gewerbstrasse 9  
6330 Cham  
Tel. 041 748 18 18  
[www.canepa.ch](http://www.canepa.ch)

## Ihr Elektrofachmann für:

- Neubauten – Umbauten
- Telefonanlagen
- Netzwerke, EDV-Verkabelungen
- TV-Anlagen / Sanierungen
- 24-Stunden-Service
- Elektrokontrollen mit neutralem  
Kontrollleur



**WIR BAUEN  
DIE ZUKUNFT.  
SEIT 1759.**

**LANDISBAU**

LANDIS BAU AG | Feldpark 2 | 6302 Zug  
Telefon | 041 729 19 19 | [info@landisbau.ch](mailto:info@landisbau.ch) | [www.landisbau.ch](http://www.landisbau.ch)



*Seminare  
erfolgreich gestalten*

Das Seminar-Zentrum in Oberägeri bietet Ihnen alles,  
um Seminare und Meetings erfolgreich durchzuführen.

- Attraktive Gruppen- und Seminarpauschalen
- Seminarraum, WLAN, Beamer
- Zimmer unterschiedlicher Kategorien
- Wellness-Oase und Panorama-Lounge

[www.zentrum-laendli.ch/firmenseminare](http://www.zentrum-laendli.ch/firmenseminare)

  
**LÄNDLI**

Zentrum Ländli  
6315 Oberägeri  
[www.zentrum-laendli.ch](http://www.zentrum-laendli.ch)

Tel 041 754 92 14  
Fax 041 754 92 13  
[seminare@zentrum-laendli.ch](mailto:seminare@zentrum-laendli.ch)

# ACHTUNG DEFEKTE STOSSDÄMPFER DIE UNFALLGEFAHR IST GROSS

**Der Wechsel von Winter- auf Sommerräder steht an. Lassen Sie bei dieser Gelegenheit auch gleich die Stossdämpfer überprüfen.**

Defekte Stossdämpfer sind eine schleichende Gefahr. Denn ihre Wirkung lässt langsam nach, was für den Fahrer kaum spürbar ist. Erst wenn das Auto plötzlich ausbricht oder sich der Bremsweg markant verlängert, erkennt man, dass etwas nicht stimmt. Wer sein Fahrwerk regelmässig beim AGVS-Garagisten checken lässt, fährt sicherer. Wenn die Symptome von defekten Stossdämpfern spürbar sind, ist es meist schon zu spät und der Schaden kommt oft teuer zu stehen. Markus Peter, Leiter Technik & Umwelt beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS), erklärt die Gefahr von defekten Stossdämpfern: «Bei Kurvenfahrten oder Ausweichmanövern bricht das Fahrzeug eher aus. Der Bremsweg verlängert sich bei 80 km/h um rund fünf Meter und bei nasser Fahrbahn setzt der Aquaplaning-Effekt früher ein. Ausserdem nutzen sich die Reifen schneller ab.»

## Regelmässige Kontrolle – am besten beim Räderwechsel

Schlechte oder defekte Stossdämpfer werden bei Werkstattinspektionen und der MFK erkannt. Ein Nachwippen des Autos nach einer Bremsung oder einem Schlagloch kann ein erstes Anzeichen für abgenutzte oder beschädigte Stossdämpfer sein. «Wer Schäden an den Stossdämpfern vermutet oder ungewöhnliche Geräusche hört, sollte im Interesse der eigenen Sicherheit und derjenigen der anderen Verkehrsteilnehmer einen Experten zurate ziehen», rät Markus Peter. Wird die Reparatur rechtzeitig veranlasst, sind keine hohen Rechnungen zu befürchten. Ignoriert man jedoch defekte oder abgenutzte Stossdämpfer, kann das Fahrwerk mitsamt den Reifen in Mitleidenschaft gezogen werden und es wird erfahrungsgemäss teuer. Wer sicher und komfortabel unterwegs sein will, lässt bei seinem Auto regelmässig die Stossdämpfer von einer AGVS-Garage überprüfen. Markus Peter: «Am besten einmal im Jahr beim Räderwechsel.»



Der AGVS-Garagist erkennt auf Anhieb, wenn ein Stossdämpfer schlecht oder defekt ist

## TCS-Sommerreifentest 2017

Apropos Räderwechsel: Wer jetzt neue Pneus braucht, hat im aktuellen TCS-Sommerreifentest eine hervorragende Kaufhilfe. Der Ratgeber kann in gedruckter Form

## «AM BESTEN LÄSST MAN STOSSDÄMPFER EINMAL IM JAHR ÜBERPRÜFEN.»

bei allen TCS-Geschäftsstellen oder online via [www.reifen.tcs.ch](http://www.reifen.tcs.ch) bestellt werden. Ihr AGVS-Garagist wird Ihnen bei der Beschaffung und der Montage der neuen Reifen gerne behilflich sein.

### ANZEIGE

<p>High End Studio   Cinema Räume Möbellösungen   TV   Beamer Multiroom Service</p>	<p>Installationen Gebäudeautomatiken   Telematik Multimedia   Netzwerk KNX   Digitalstrom</p>
 <p><b>ERZINGER</b> Audio Video Solutions AG</p>	 <p><b>ERZINGER</b> Elektro Solutions AG</p>
<p>Zugerstrasse 8a   CH-6340 Baar   Tel. 041 768 00 00   <a href="http://www.erzingerag.ch">www.erzingerag.ch</a></p>	



*Jeder braucht ein*

# Schutzengeli

*... oder 2 oder 3, ...  
mmh so fein!*

**Bachmann**

[www.schutzengeli.ch](http://www.schutzengeli.ch)



Inklusiv einem Büchlein mit  
16 persönlichen Botschaften  
und Illustrationen.

## Bereit für Fahrvergnügen

Der neue Audi Q5



Entdecken Sie den neuen Allradantrieb quattro, der dank der innovativen ultra-Technologie Effizienz und Sicherheit verbindet. 10 Jahre kostenloser Service und auf Wunsch LeasingPlus inklusive Service und Verschleiss, Reifen, Ersatzmobilität und Versicherungen sind weitere Vorteile. Mehr Infos bei uns.

**Bereit für Sie – jetzt Probe fahren**

Audi Swiss Service Package+: kostenloser Service 10 Jahre oder 100 000 km. Es gilt jeweils das zuerst Erreichte.

**amag**

**Audi Center Zug**

Alte Steinhäuserstrasse 1, 6330 Cham  
Tel. 041 748 57 95, [www.zug.amag.ch](http://www.zug.amag.ch)

## FOLGENDE FIRMEN UNTERSTÜTZEN DEN GEWERBEVERBAND DES KANTONS ZUG

### Hauptsponsoren



Wasser Energie Telekom

### Kanton Zug

Aeschbach Chocolatier AG  
Holzbau Schweiz, Sektion Zug  
UBS AG  
Zuger Kantonalbank

### Baar

Abt Holzbau AG  
Alfred Müller AG,  
Generalunternehmung  
Alois Arnold AG, Bauunternehmung  
Maler Matter AG, Baar  
A. Tschümperlin AG, Baustoffe  
BG Ingenieure + Berater AG  
Bäckerei Hotz Rust AG  
Sägesser Heinz, Velos Motos  
Gebr. Baur AG,  
Spenglerei – Sanitär – Heizung  
Huber A., Carrosserie  
Hüsser + Palkoska AG  
Immofina Baar AG  
Ineichen AG, Bauunternehmung  
Maler Blaser Team AG  
Zeberg AG, Gipsergeschäft  
zuwebe

### Cham

AMAG Automobil- und Motoren AG  
Anliker AG, Bauunternehmung  
Bäckerei Nussbaumer AG  
Cesi Canepa AG,  
Elektrotechnische Anlagen  
Clima-Nova AG  
E. Käppeli AG, Sanitär/Heizung  
Elsener AG, Sanitär/Heizung  
Hammer Retex AG,  
Generalunternehmung  
Käppeli Treuhand GmbH  
Mächler Metallbau AG  
Paul Gisler AG, Spenglerei  
schulder + helfenstein ag  
Weiss zum Erlenbach AG

### Finstersee

Zürcher Holzbau AG

### Hünenberg

Alex Gemperle AG, Bedachungen  
Alois Bucher und Sohn AG,  
Gartenbau und Gartenpflege  
Drogerie im Dorfgässli, Peter Schleiss  
Jego AG,  
Totalunternehmer Immobilien  
Maler Huwiler AG  
TRION, Generalunternehmung

### Menzingen

Beat Weber, Elektroinstallationen  
Insta AG, Sanitär und Heizungen  
KIBAG Kies Edlibach

### Neuheim

iCom, Marketing | Werbung | Web  
Sand AG Neuheim

### Oberägeri

Blattmann + Odermatt, Schreinerei  
BlumenOase Staub  
Bühler Treuhand  
Elektro Iten-Steiner AG  
Hanspeter Bamert, Fenstersysteme  
Marc Meyer, Sanitär/Heizung

### Risch/Rotkreuz

A. Bachmann AG, Metallbau  
Berchtold, Metzgerei  
Bühler Architekten,  
dipl. Arch. ETH/SIA  
BÜWE Tiefbau AG  
Cellere AG, Strassen- und Tiefbau  
Sidler Fredi Transport AG  
Stuber Team AG

### Steinhausen

Erni Bau AG  
Leo Ohnsorg AG, Bedachungen  
Sponagel Baukeramik/  
HG Commerciale  
SW Spezialbau AG

### Unterägeri

Abona Treuhand AG  
Josef Iten AG, Kanalreinigungen  
Hannes Iten AG  
Hugener AG, Schreinerei  
Ingold Treuhandpartner AG  
Iten-Arnold, Elektro AG  
Richard Iten AG, Gipsergeschäft

### Walchwil

Enzler Bauunternehmung AG,  
Martin Enzler  
Jego AG, Totalunternehmer Immobilien  
Peter Rust + Co. AG, Baugeschäft

### Zug

Acklin Metallbau AG  
Bösiger Malerei AG  
Brändle AG, Schreinerei  
Breitenstein AG, Natur- und Kunststeine  
Buchhaltungs- und Revisions-AG  
Die Mobiliar, Patrick Göcking  
Dr. Hans Durrer, Treuhand  
Forzaflex AG  
Foto-Optik Grau AG  
Fritz Weber AG, Metall- und Stahlbau  
Gasthaus Rathauskeller AG  
Gebr. Hodel AG, Bauunternehmung  
Hans Hassler AG, Parkett,  
Teppiche, Vorhänge  
Hotel/Restaurant Löwen am See  
Hotel Restaurant Guggital  
Kaktus AG/BERGE PUR Outdoor  
Landis Bau AG  
Marcel Hufschmid AG  
Optik Schumpf & Baggenstos  
Remimag Gastronomie AG:  
Brandenberg und Hafenrestaurant  
Restaurant Rütli  
Schätzle AG, Büro Zug  
SFS unimarket AG, HandwerkStadt  
Stocker Tiefbau AG  
WWZ AG

### ANZEIGE



**MalerMatter**  
Begeisterung, die abfährt.

Maler Matter AG · eidg. dipl. Malermeister  
CH-6340 Baar · Telefon 041 761 27 16  
www.maler-matter.ch

# IHRE KOMPETENTEN PARTNER RUND UMS AUTO

## BAAR

Autohaus Häcki AG  
Auto Hotz AG  
Auto Wild AG Baar-Zug  
Bavaria Auto AG  
Garage-Reichlin AG Baar  
Garage Strickler AG  
Hüsler + Palkoska AG  
Keiser Beat  
M. Hegglin AG  
Rogenmoser Auto-Elektro AG

## CHAM

AMAG Automobil und Motoren AG  
Auto Kaiser AG  
Bolliger Automobile AG  
Conrad Keiser AG  
Garage Zanuco  
Imholz Autohaus AG  
Staub Cham

## HÜNENBERG

Auto Furrer AG  
Auto Suter AG

## KNONAU

British Premium-Cars AG

## MENZINGEN

HR Garage

## OBERÄGERI

Garage Josef Meier  
Müller Maschinen + Fahrzeuge AG

## OBERWIL

Garage R. Zemp AG

## ROTKREUZ

Auto Bachmann  
Auto Seiler AG  
Garage Wismer AG  
Porsche Zentrum Zug, Risch

## SIHLBRUGG

Emil Frey AG

## UNTERÄGERI

Aegeritalgarage AG  
Garage Albisser AG  
Garage Bircher AG

## WALCHWIL

Zugersee-Garage

## ZUG

Acklin Zug, le Garage  
AutoAndermatt AG  
Auto Pierre Sudan  
Garage A. Huber AG  
Zugerland Verkehrsbetriebe AG



**AGVS | UPSA**

Auto Gewerbe Verband Schweiz  
Sektion Zug



**FEROTEKT**

**FEROTEKT AG**  
Bautenschutz &  
Abdichtungen

Ronmatte 8  
6033 Buchrain  
T 041 289 15 15  
F 041 289 15 16  
info@ferotekt.ch  
www.ferotekt.ch

**Kunstharzbeläge**  
**Abdichtungen / Injektionen**  
**Flüssigkunststoffabdichtungen**



**NUSSBAUMER**  
**plant & baut**

**elementbau.ch**



**SCHMUCK  
STEIN  
HAUS  
MEINE IDEE**

Ausgewiesene Fachleute verwirklichen  
die Idee Ihres Traumhauses mit all  
seinen Facetten. Präzise und zuverlässig –  
auch bei einzigartigen Ideen.

SCHMID BAUUNTERNEHMUNG AG

Lättichstrasse 3 . 6340 Baar

Telefon 041 761 70 77

www.schmid.lu . bau@schmid.lu

**SCHMID**  
Ideen verwirklichen.



**redinvest**  
raumhaft kompetent

**Redinvest – Immobilien-Vermarktung**  
**Mehr Freiraum für Sie**



**Redinvest Immobilien AG** | Baarerstrasse 125 | 6300 Zug  
T 041 725 01 00 | zug@redinvest.ch | www.redinvest.ch

## E-LEARNING IN ZEHN SPRACHEN

**Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum Zug (RAV Zug) hat für die Kommunikation der Pflichtinformationen für Stellensuchende eine E-Learning-Plattform eingeführt. Das Angebot ist in Deutsch und neun weiteren Sprachen verfügbar.**

Stellensuchende können die Pflichtinformationen des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums Zug (RAV Zug) neu zu Hause am PC durcharbeiten. Fredy Omlin, Geschäftsführer Verein für Arbeitsmarktmassnahmen (VAM) des Kantons Zug, erklärt: «Die Informationen sind mittels E-Learning in zehn Sprachen verfügbar. Fremdsprachige oder gehörlose Stellensuchende benötigen somit keine Unterstützung mehr.»

### Positive Erfahrungen

Der erste Pflichtterminlichkeiten des RAV von rund drei Stunden über Rechte und Pflichten sowie Leistungen und Fristen. Dieses wurde wöchentlich dreimal in Gruppen bis zu 28 Personen durchgeführt. Anfang 2016 startete das RAV Zug mit dem Pilotprojekt für Stellensuchende aus den Bereichen kaufmännische, Informatik- und Technologie-Berufe: Sie hatten die Wahl zwischen dem Besuch des Seminars im RAV oder dem

selbständigen, ortsunabhängigen E-Learning. Die Rückmeldungen der Stellensuchenden und der RAV-Beraterinnen waren so positiv, dass das Pilotprojekt um die Branchen Industrie/Technik/Gesundheit sowie Gastro/Verkauf erweitert wurde. Bruno Thalmann, Leiter RAV Zug, führt aus: «Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen wurde Ende 2016 E-Learning definitiv angeboten.»

### Verbesserter Einsatz der Ressourcen

Die Vorteile von E-Learning sind vielfältig: Die Stellensuchenden können in ihrer Muttersprache, zeitlich flexibel mit einem Aufwand von circa einer Stunde, die Informationen am PC durcharbeiten. Die Diskretion bleibt gewährleistet. Gehörlose und fremdsprachige Stellensuchende müssen aufgrund mangelnder Sprachkenntnisse keinen Übersetzer mehr für alle Stellensuchenden war bis Ende 2015 der Besuch eines Seminars in den Räuh engagieren. Ein weiterer Vorteil ist zudem, insbesondere für Arbeitnehmende während der Kündigungsfrist oder für Eltern mit kleinen Kindern, dass E-Learning individuell geplant werden kann. Mittels schriftlicher Bestätigung wird nachgewiesen, dass die stellensuchende Person die Pflichtinformationen für Stellensuchende des RAV Zug durchgearbeitet hat.



So sieht die Plattform aus

## KEINE REGULIERUNGEN IM ARBEITSMARKT

**Der beste Garant für eine tiefe Arbeitslosigkeit ist ein liberaler und flexibler Arbeitsmarkt. Das gilt insbesondere auch für ältere Arbeitnehmende. Neue Regulierungen wie ein Kündigungsschutz für über 50-Jährige oder ein gesetzliches Verbot für Altersangaben in Stellenanzeigen schaden diesen.**

Anstatt auf kontraproduktive Regulierungen setzt der Schweizerische Gewerbeverband (sgv) auf Massnahmen, die dem Erhalt der Arbeitsmarktfähigkeit und der effizienteren Vermittlung älterer Mitarbeitender dienen. Ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Schweiz sind in den Arbeitsmarkt integriert und weisen eine hohe Erwerbsbeteiligung auf. Häufiger als jüngere sind sie in relativ stabilen Arbeitsverhältnissen. Das Risiko, arbeitslos zu werden, ist unterdurchschnittlich. Die Bereitschaft der Betriebe, ältere Mitarbeitende zu beschäftigen, ist hoch. Mehrheitlich haben die Unternehmer eine positive Einstellung zu einer längeren Beschäftigung. Auch die Wissenschaft liefert keine Fakten, dass ältere Arbeitnehmende auf dem Arbeitsmarkt systematisch schlechtere Karten haben. Forderungen nach mehr Regulierungen des Arbeitsmarktes, wie sie im Vorfeld der nationalen Konferenz zum Thema ältere Mitarbeitende von Seiten der Gewerkschaften gestellt werden, erteilt der Schweizer Gewerbeverband eine klare Absage: «Massnahmen wie ein Kündigungsschutz für über 50-jährige Mitarbeitende sind kontraproduktiv. Ältere Mitarbeitende auf Arbeitssuche würden weniger eingestellt.» Der sgv lehnt deshalb regulatorische Eingriffe wie einen erweiterten Kündigungsschutz ab. Auch das Verbot, Alterslimiten in Stellenangeboten zu publizieren, ist ein unsinniger Eingriff.

## ZUG: FINTECH-BEREICH IMMER GRÖSSER

Die FinTech-Studie 2017 des Instituts für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) zeigt die starke Präsenz des Wirtschaftsstandorts Zug im Bereich FinTech auf. Dies trotz schweizweit rückläufiger Zahlen bei der Gründung von neuen FinTech-Unternehmen. Dabei nimmt der Kanton Zug bei den Unternehmensgründungen im 2016 hinter Zürich den zweiten Platz ein, den Zug auch bei der Gesamtanzahl ansässiger FinTech-Unternehmen innehat.



Bodenvase  
jetzt mit  
**CHF 50.-**  
Rabatt

Échasse Bodenvase von Menu  
Design Theresa Arns  
Höhe 60 cm

## Die schönsten Wohnaccessoires

Rund 500 Angebote aus exklusiven  
Kollektionen. Für den besonderen  
Akzent in Ihrem Zuhause.

In unserem Showroom und im  
Online-Shop (Gutscheincode: menu50).

[www.bruno-wickart.ch](http://www.bruno-wickart.ch)

**bruno wickart**  
Büro- und Wohndesign

**Bruno Wickart AG**  
Baarermattstrasse 10  
6301 Zug Switzerland  
[www.bruno-wickart.ch](http://www.bruno-wickart.ch)

DER NEUE LEXUS RX

## JETZT PROBEFAHREN

RX 450h 4x4 Vollhybrid | 313 PS | 5,2 l/100 km  
120 g/km CO<sub>2</sub> | Free Service 10 Jahre/100 000 km

[www.lexus.ch](http://www.lexus.ch)



LEXUS | RX 450h  
EXPERIENCE AMAZING

### GARAGE-REICHLIN AG BAAR

Altgasse 56 | Baar ZG | T 041 768 66 33

★★★★★

[www.Garage-Reichlin.ch](http://www.Garage-Reichlin.ch)

NEW RX 450h (3,5-Liter-Vollhybrid, E-FOUR-AWD, 5-türig) CHF 64 900,- inkl. MwSt. Ø Verbrauch 5,2 l/100 km, Ø CO<sub>2</sub>-Emissionen 120 g/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff und/oder der Strombereitstellung: 26 g/km, Energieeffizienz-Kategorie B. Abgebildetes Fahrzeug: NEW RX 450h F SPORT (3,5-Liter-Vollhybrid, E-FOUR-AWD, 5-türig) CHF 87 600,- inkl. MwSt. Ø Verbrauch 5,5 l/100 km, Ø CO<sub>2</sub>-Emissionen 127 g/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff und/oder der Strombereitstellung: 28 g/km, Energieeffizienz-Kategorie C. Unverbindliche Netto-Preise in CHF, inkl. MwSt. Kraftstoffverbrauch gemessen nach den Vorschriften der Richtlinie 715/2007/EG. Durchschnittswert CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 134 g/km. Lexus Premium Free Service inklusive kostenlose Servicearbeiten bis 10 Jahre oder 100 000 km (es gilt das zuerst Erreichte) inkl. Gratisersatzwagen zur Sicherstellung der Mobilität.

CHOR  
AUDITE  
NOVA  
ZUG

# MESSIAH

Georg Friedrich Händel

**Samstag**, 24. Juni 2017, 20 Uhr

**Sonntag**, 25. Juni 2017, 17 Uhr

Kirche St. Jakob Cham ZG

Nuria Rial, Sopran  
Margot Oitzinger, Alt  
Jakob Pilgram, Tenor  
Markus Volpert, Bass  
Chor Audite Nova Zug  
Capriccio Barockorchester  
Johannes Meister, Leitung

Vorverkauf: [www.auditenova.ch](http://www.auditenova.ch)  
Telefon 0900 441 441 (CHF 1/Min)  
Poststellen mit Ticketverkauf  
Karten zu CHF 15–65



Unterstützt von  
Kanton Zug

Prof.  
Otto Beisheim  
Stiftung

## BERUFSBILDUNG INTERNATIONAL: DAS NEUE ANGEBOT

**Seit zwei Jahren besteht das Angebot von internationalen Lehren in den Bereichen Kaufleute und Informatiker/in EFZ im Kanton Zug. Aus diesen zwei Jahren konnte viel Erfahrung gesammelt werden und das Angebot wird darum auch laufend angepasst und verbessert. Gerne informieren wir Sie über die neusten Änderungen.**

### Was bedeutet International?

Berufsbildung International bedeutet eine Lehre im internationalen Umfeld. Die mitwirkenden Betriebe sind weltweit tätig und die Lernenden bekommen einen Einblick in die globale Geschäftswelt. Die englische Sprache wird während der Arbeit angewendet und auch die schriftliche Kommunikation ist teilweise in englischer Sprache. Die Lernenden lernen damit bereits schon während der

Ausbildung das globale Denken und die globale Welt kennen.

### Auch mit Berufsmaturität

Neu kann die Ausbildung neben dem E-Profil (erweiterte Grundbildung) auch mit der Berufsmaturität gemacht werden. Zusätzlich zum Berufsfachschulunterricht, der in deutscher Sprache stattfindet, können die Lernenden individuelle Sprachkurse belegen und diverse Sprachdiplome erwerben. Auch Sprachaufenthalte sind möglich. Die englische Sprache wird an der Berufsfachschule und in den überbetrieblichen Kursen individuell gefördert. Bei den Informatiker/innen ist der Stellenwert des Englisch unbestritten, weshalb eine internationale Lehre für die Fachrichtungen Systemtechnik und Applikationsentwicklung neu auch mit der Berufsmaturität absolviert werden kann.

## NEIN ZUR ALTERS- VORSORGE 2020

**Die Schweizerische Gewerkekammer, das Parlament des Schweizerischen Gewerbeverbandes (sgv), hat die Nein-Parole zur Altersvorsorge 2020 beschlossen.**

Aus Sicht der Schweizerischen Gewerkekammer ist es unverantwortlich, die Leistungen der AHV nach dem Giesskannenprinzip weiter ausbauen zu wollen. Hunderttausende von AHV-Renten stiegen auch bei Personen, die von der Senkung des Mindestumwandlungssatzes gar nicht betroffen wären. Dies würde unnötig hohe Mehrkosten verursachen, die weder für die Betriebe noch für die Erwerbstätigen tragbar wären. Die Herausforderungen der Altersvorsorge werden mit dieser Scheinreform nicht gelöst, sondern vielmehr verschärft.

### ANZEIGEN

### Umzug?



### Wird gerne erledigt!



Weber-Vonesch Transport AG | [www.mover.ch](http://www.mover.ch) | 041 747 44 44

## Alles für Ihr Leitungsnetz:

[www.fretz-ag.ch](http://www.fretz-ag.ch)

- Kanalreinigung
- Ablauf- und Rohrreinigung
- Prüfungen / Kanal-TV
- Sanierungen
- Strassen- und Flächenreinigung
- Mobile WC-Anlagen
- 24-Stunden-Pikettdienst



**LEISTUNG NEU DEFINIERT**

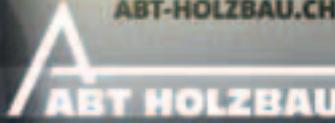
Fretz Kanal-Service AG, 041 766 99 77



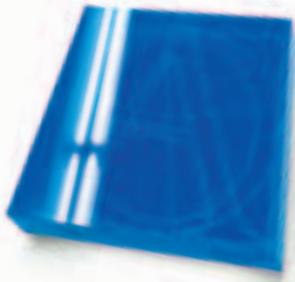
Daniel Abt  
Geschäftsführer  
eidg. dipl. Holzbau-Meister

## GROSS ARTIG IN HOLZ UND NATURA

[ABT-HOLZBAU.CH](http://ABT-HOLZBAU.CH)



alpha sign ag | werbetechnik



Grossformatdrucke  
für Fahrzeugwerbung,  
Ausstellungen und  
Gebäudebeschriftungen.

6331 hünenberg  
041 780 05 05  
www.alphasign.ch

Nie mehr  
selber Rasen  
mähen

Beratung, Verkauf und Service

Comel Schuler Landtechnik GmbH  
Weidstrasse 1, 6331 Hünenberg  
Telefon 041 780 45 40  
www.c-schuler.ch



auto  
mower



MOOS BAUINGENIEURE AG

Industriestrasse 55  
6300 Zug  
Telefon 041 767 44 33  
Fax 041 767 44 34  
mail@moos-bauing.ch  
www.moos-bauing.ch

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



ŠKODA SERVICE  
DAS ORIGINAL

Vertrauen auch Sie der kompetenten Beratung und dem umfassenden Dienstleistungsangebot des autorisierten ŠKODA Servicepartners in Ihrer Nähe.  
ŠKODA. Made for Switzerland.

12x PREIS-LEISTUNG SIEGER

Staub Cham  
ŠKODA Center  
Luzernerstrasse 68  
6330 Cham  
Tel. 041 785 60 80

WERDER  
Küchen AG

Werder Küchen AG  
Sinslerstrasse 116 | 6330 Cham  
Tel. 041 783 80 80  
werder-kuechen.ch

GREN  
UND  
KÜCHEN.

Wir sind das A und O für Ihren Küchenumbau.  
Damit es in Ihrer Küche an nichts mehr fehlt: werder-kuechen.ch

ZEBERG

eidg. dipl. Gipsermeister

ZEBERG AG

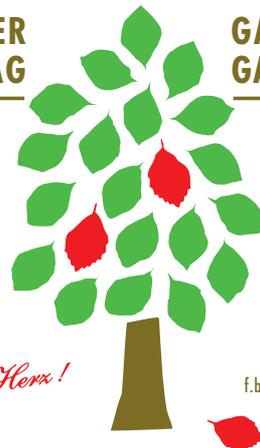
Blickensdorferstrasse 8a  
CH-6340 Baar  
T 041 761 49 31  
info@zeberg.ch

gipser

ALOIS BUCHER  
UND SOHN AG

GARTENBAU &  
GARTENPFLEGE

baut  
ändert  
und pflegt  
Ihren Garten



HÜNENBERG

...und erst noch  
mit Herz!

Rigistrasse 39  
6331 Hünenberg  
Tel. 041 780 59 03  
Telefax 041 780 59 46  
f.bucher@gartenbau-bucher.ch  
www.gartenbau-bucher.ch

# SHOPPEN IM AUSLAND ABER OHNE GESCHENKE VOM STAAT

Konsumentinnen und Konsumenten sollen einkaufen, was, wann und wo sie wollen. Das gehört zu ihrer Freiheit und zum freien Wettbewerb. Doch Auslandeinkäufe muss man nicht gerade subventionieren.

Denn diese Subvention – wie andere auch – wirken gerade antikompetitiv. Wenn eine Schweizerin in der Schweiz einkauft, bezahlt sie die ordentliche Mehrwertsteuer. Wenn ein Deutscher in Deutschland einkauft,

bedeutet konkret: Die Schweiz kennt eine Steuerbefreiung für Einkaufstourismus. Sie ist eine faktische Subvention.

## Freigrenze beträgt heute 300 Franken

Die heutige Freigrenze bei der Mehrwertsteuer beträgt 300 Franken. Wer für einen geringeren Betrag jenseits der Grenze einkauft, ist von der Mehrwertsteuer befreit. Wie kann diese Subventionierung korrigiert werden?

## «DIE SCHWEIZ KENNT EINE STEUERBEFREIUNG FÜR EINKAUFSTOURISMUS»

bezahlt auch er die ordentliche Mehrwertsteuer. So weit, so gut. Wenn aber eine Person aus der Schweiz in Deutschland einkauft, erhält sie die Steuer in Deutschland zurück – und bezahlt in der Schweiz keine. Das

## Fertig lustig

Die Kreuzlinger Initiative (*siehe Box*) zur Abschaffung der Mehrwertsteuersubvention, kurz Kams, hat sich zum Ziel gesetzt, den mehrwertsteuerfreien Einkauf im schweizerisch-deutschen Einkaufstourismus abzuschaffen. Alle Kunden sollen Mehrwertsteuer bezahlen; entweder im jeweiligen europäischen Nachbarland oder aber in der Schweiz. Der Vorschlag hat zwei Komponenten, eine schweizerische und eine europäische. In der Schweiz soll die Zollgesetzgebung mit folgendem Satz geändert werden: «Für Einfuhren, die von der Einfuhrsteuer befreit sind, ist es nicht zulässig, die ausländische Mehrwertsteuer zurückzuverlangen.»

Die europäische Komponente will, dass die EU ihre Mehrwertsteuersystemrichtlinie ändert. Der Vorschlag lautet: «Bei Ausfuhren im nichtkommerziellen Reiseverkehr in die Schweiz ist die Erstattung der Mehrwertsteuer nur dann zulässig, wenn nachweislich die Schweizer Einfuhrsteuer bezahlt wurde.» Die Kams ist aber, wegen der EU-Komponente, politisch schwer umzusetzen. Sie läuft nämlich gegen die Idee des EU-Binnenmarktes. Und selbst wenn die Union ihre Richtlinien ergänzen sollte, müssten die einzelnen Länder noch ihre Gesetzgebung anpassen.

Henrique Schneider,  
Stv. Direktor sgv

### Schweizer Gewerbeverband für Motion Hausammann

Einfacher ist die Motion des Thurgauer SVP-Nationalrats Markus Hausammann mit dem Titel «Den Einkaufstourismus nicht mit Steuergeschenken fördern». Er will die Wertfreigrenze gemäss Mehrwertsteuergesetzgebung dem durchschnittlichen Mindesteinkaufsbetrag für die Mehrwertsteuerrückerstattung der Nachbarländer anpassen. Diese Motion hat nur eine inländische Komponente und orientiert sich an der Praxis der anderen Länder. Ihre Wertfreigrenze liegt nämlich zwischen 0 und 175 Euro.

Der Bundesrat beantragt, die Motion abzulehnen. Er meint, sie wirke nicht und sei nicht umsetzbar. Der Schweizer Gewerbeverband (sgv) hingegen unterstützt die Motion. Ihre Wirkung ist noch abzuwarten. Aber die Motion an sich korrigiert eine grosse Ungleichbehandlung und minimiert eine De-facto-Subvention. Einkaufen soll man frei können – aber ohne Steuergeschenke und Subventionen.

### ANZEIGE

Sie bauen auf uns.  
Wir bauen auf Qualität.

**Ineichen** 



www.ineichen-ag.ch

# SCHLUSSPUNKT MUSS DER STAAT SUBVENTIONIEREN?

Wer hütet die Kinder während der Schulferien? National- und Ständerat sind dem Bundesrat gefolgt und haben entschieden: Der Bund soll entsprechende Angebote mit 100 Millionen Franken unterstützen. Die Frage sei erlaubt: Ist dies wirklich eine staatliche Aufgabe, oder könnte man dies nicht den Markt regeln lassen und gar etwas mehr Selbstverantwortung von den Eltern verlangen?

«Während der Schulferien haben wir geschlossen», bekommen Eltern oft von Betreuerinnen der Kinderhorte zu hören. Doch wie soll dies bei 13 Wochen Ferien pro Jahr funktionieren? Doch nicht nur die Ferienbetreuung ist ein Problem. Vielfach schliessen die Horte um 18 Uhr. Das bedeutet, dass Mami und/oder Papi vorzeitig ihren Arbeitsplatz verlassen müssen. Gesucht sind also Horte, die bis 18.30 oder gar 19.00 Uhr geöffnet haben. Doch wer bezahlt das? Jetzt soll der Bund einspringen. Über fünf Jahre hinweg sollen Kantone und Gemeinden für die Kinderbetreuung 100 Millionen Franken erhalten, als Anstossfinanzierung. So meint jedenfalls eine Mehrheit des Schweizer Parlaments. Ein Teil dieser Bundesgelder soll Angebote finanzieren, die besser auf die Bedürfnisse der Eltern eingehen: Betreuungsangebote für die Schulferien etwa oder längere Kita-Öffnungszeiten. Quasi eine Verlängerung der Verlängerung der Subventionen.

Keine Frage: Es gibt Familien, die auf einen Zweitverdienst angewiesen sind und deshalb bei der Kinderbetreuung vom Staat Hilfe benötigen. Es gibt aber auch andere, die nicht gewillt sind, sich finanziell einzuschränken, zu verzichten und deshalb vom Staat erwarten, dass er nicht nur die Kinderbetreuung übernimmt, sondern auch noch (mit)bezahlt. Sind wir damit wirklich auf dem richtigen Weg? Oder dürfte man nicht erwarten, dass Eltern, die sich für Kinder entschieden haben, ihre Verantwortung selbst wahrnehmen?

*Frederico*

## Agenda

### VORANZEIGEN

#### Berufsbildung

Mittwoch, 24. Mai 2017, Berufsbildnerinnen und Berufsbildner Zñüni, Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum LBBZ, Cham.

Mittwoch, 28. Juni 2017, Diplomfeier Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum LBBZ, Cham.

Freitag, 30. Juni 2017, Abschlussfeier kaufmännische Berufe und Berufe aus dem Detailhandel, Lorzensaal Cham.

Freitag, 7. Juli 2017, Abschlussfeier Berufe aus Gewerbe, Industrie und Gesundheitswesen, Bossard Arena Zug

#### Gewerbeverein Risch-Rotkreuz

Am 24. August 2017 findet der Unternehmeranlass des Gewerbevereins und der Gemeinde Risch statt.

Am Freitag, 22. September 2017, wird wiederum ein Vereinsausflug stattfinden. Genaue Informationen folgen auf der Website des Gewerbevereins.

Am 10. November 2017 findet wiederum der traditionelle Martini-Business-Lunch statt.

Der 9. Berufserkundungstag (Schüler gehen in die Unternehmung) ist noch mit den Schulen Risch in Planung. Voraussichtlich findet dieser Event im Oktober/November 2017 statt.

## Impressum

### Herausgeber, Redaktion und Sekretariat

Gewerbeverband des Kantons Zug  
Sekretariat  
Irène Castell-Bachmann  
Postfach 4819  
6304 Zug  
Telefon 041 711 47 22  
Telefax 041 728 71 66  
Skr.: info@zugergewerbe.ch  
Red.: redaktion@wirtschaftzug.ch

### Layout, Produktion und Versand

Verlag Victor Hotz  
Sennweidstrasse 35  
6312 Steinhausen  
Telefon 041 748 44 44  
Telefax 041 748 44 45  
verlag@victor-hotz.ch

### Fotografie

Paolo Foschini  
www.smile-to-me.ch

### Anzeigen- und Abonnentenservice

Victor Hotz AG  
Michèle Honegger  
Sennweidstrasse 35  
6312 Steinhausen  
Telefon direkt 041 748 44 22  
Telefon Zentrale 041 748 44 44  
Telefax 041 748 44 45  
verlag@victor-hotz.ch  
www.verlag-victor-hotz.ch

### Mediendaten

Erscheint 7 × jährlich.  
Inserate- und Redaktionsschluss  
einen Monat vor Erscheinen.

### Auflagen

7 × 2500 Expl. an Mitglieder  
und Abonnenten  
3 × 20000 Expl. und  
4 × 62500 Expl.  
an Zuger Haushalte

402 EINWOHNER  
PRO KM<sup>2</sup>

0,2 EINWOHNER  
PRO KM<sup>2</sup>



## MEHR KOMFORT PRO QUADRATMETER AB CHF 499.-/MT.

Der **Jeep® Grand Cherokee 2017** mit neuem Frontdesign und Interieur sowie zahlreichen Funktionen, die das Fahren noch angenehmer machen. Ideal, um die Stadt und die Wildnis besonders bequem zu erkunden. Erleben Sie dies ebenso mit der neuen Offroad-Version Trailhawk®. Mit 10 Jahren Gratiservice auf die Modellreihe Grand Cherokee. Mehr Infos auf [jeep.ch](http://jeep.ch) oder bei Ihrem Jeep®-Partner.

# Jeep®

Berechnungsbeispiel der FCA Capital Suisse SA, Schlieren: Jeep, Grand Cherokee Limited, 3,0-l-CRD, 8ATX, 4x4, 250 PS/184 kW, Energieeffizienz-Kategorie F, Verbrauch gesamt: 7,0 l/100 km, Benzinäquivalent: 7,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen gesamt: 184 g/km. Listenpreis CHF 63 550.-, minus Cash-Bonus CHF 2 000.-, minus Eintauschbonus CHF 2 000.-, Barzahlungspreis CHF 59 550.-, Leasingrate pro Monat CHF 499.-, Sonderzahlung CHF 12 952.-, 48 Monate Laufzeit, 10 000 km/Jahr, eff. Jahreszins 2,99% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung und optionaler «Comfort»-Ratenversicherung nicht inbegriffen. Unverbindliche Preisempfehlung. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preisänderungen, Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch FCA Capital Suisse SA vorbehalten. Abgebildetes Fahrzeug: Jeep, Grand Cherokee Summit, 3,0-l-CRD, 8ATX, 4x4, 250 PS/184 kW, Energieeffizienz-Kategorie F, Verbrauch gesamt: 7,0 l/100 km, Benzinäquivalent: 7,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen gesamt: 184 g/km. Listenpreis CHF 79 050.-, CO<sub>2</sub>-Emissionsdurchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 134 g/km. Nur gültig bei teilnehmenden Händlern und bis auf Widerruf. Alle Preisangaben inkl. 8% MWST. Preisänderungen vorbehalten. Unverbindliche Preisempfehlung. Swiss Free Service bis 10 Jahre oder 100 000 km. Es gilt das zuerst Erreichte. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC

**FCA CAPITAL**  
Suisse



**Emil Frey AG, Sihlbrugg**

Zugerstrasse 7, 6340 Sihlbrugg

041 727 88 88, [www.emil-frey.ch/sihlbrugg](http://www.emil-frey.ch/sihlbrugg)

Ihr Fachmann  
seit 1924.



# ENTSPANNUNG.

Beginnt bei uns bereits bei der Beratung.

## JEDES BAD SO INDIVIDUELL WIE SIE.

Unsere Konzepte sind bis ins Detail massgeschneidert. Weil auch Sie und Ihre Bedürfnisse einzigartig sind. Willkommen an der Quelle der Inspiration in unserer grossen Bad- und Plattenausstellung.

Keramikland AG, Alte Steinhäuserstr. 20, 6330 Cham



WELLNESS.  
BAD.  
PLATTEN.